

30 JAHRE TANZSTUDIO BELACQUA

"TANZ VORZEIGEN"

Kinder, Jugendliche und Erwachsene des Tanzstudio Belacqua präsentieren am Sonntag 13. September von 10 - 17 Uhr Unterrichtsauszüge und kleine Choreographien auf der Bühne des Theater Wasserburg Salzburger Str. 15

Der Eintritt ist frei
Begrenzt Platzangebot

Voranmeldung ist erforderlich
Es gilt Maskenpflicht
www.tanzstudio-belacqua.de

Foto: Werner Gartner

KUNSTRAUSCH IN WASSERBURG:
„Kunstwerke werden in Schaufenstern präsentiert“, Seite 14

THEATER WASSERBURG
Eröffnung der Spielzeit, Seite 14

OPERETTE & MORE
Sommerabendmusik ganz im Zeichen der Liebe, Seite 16

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 22. September, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 6. Oktober, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Rätsel Nr. 119 · 1. Sxh7+ Sxh7 · 2. Sg6 matt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf www.wasserburg.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

STADTBAUAMT

Satzung zur Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Sondernutzungsgebührensatzung)
Vom 30. Juli 2020

Die Stadt Wasserburg a. Inn erlässt auf Grund von Art. 22a und Art. 18 Abs. 2a des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes sowie § 8 Abs. 1 des Bundesfernstraßengesetzes (FStRG) folgende

Satzung:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Wasserburg a. Inn vom 14. März 2019 (Wasserburger Heimatnachrichten vom 18. April 2019 Nr. 8/2019) wird wie folgt geändert:

In § 7 Abs. 1 (Gebührenbefreiung) wird folgender Buchstabe e angefügt:

„e) im Jahr 2020 bei Sondernutzungen für Verkaufsstände und -fahrzeuge (Tarifnr. 10 des Gebührenverzeichnisses), zum Ausstellen von Waren (Tarifnr. 11 des Gebührenverzeichnisses) sowie zum Aufstellen von Tischen und Stühlen vor Gaststätten und Cafés (Tarifnr. 12 des Gebührenverzeichnisses).“

§ 2

(1) Diese Satzung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

(2) Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, die Satzung neu bekannt zu machen.

Wasserburg a. Inn, 30. Juli 2020
STADT WASSERBURG A. INN

Michael Kölbl
Erster Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

PERSONALAMT

Stellenangebote: Erzieher/-in

Im nächsten Kindergartenjahr steht die Kindertagesstätte Altstadt unter neuer Leitung. Zur Verstärkung des Teams sucht die Stadt Wasserburg a. Inn ab sofort einen

Erzieher (m/w/d) für die Kindergartengruppe.

Die Stelle ist nach S8a TVöD eingruppiert und zunächst befristet. Außerdem suchen wir für die städtischen Kindertagesstätten einen

Erzieher (m/w/d) als Springer in Vollzeit oder Teilzeit.

Die Stelle ist nach S8a TVöD eingruppiert und zunächst befristet.

Wenn Sie in Ihrer pädagogischen Arbeit die Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen und Selbstständigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln für Sie eine Selbstverständlichkeit sind, wenn Sie ein aufgeschlossenes Kollegenteam durch Ihre Vielfalt ergänzen und bereichern wollen und für Sie die Zusammenarbeit mit Eltern mehr ist als Elternabende, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Bewerbungen bitte bis spätestens **15.09.2020** an das Personalamt der Stadt 83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, oder per E-Mail an info@wasserburg.de senden.

Nähere Auskünfte erteilen Frau Maier von der Kindertagesstätte Altstadt, Telefon 08071 1255, oder Frau Claudia Schaber vom Ordnungsamt der Stadt Wasserburg a. Inn, Telefon 08071 105-16.

PERSONALAMT

Stellenangebote: Kinderpfleger/-in und Hauswirtschafter/-in

Die Stadt Wasserburg a. Inn sucht ab sofort für die Kindertagesstätte Reitmehring einen

staatlich geprüfter Kinderpfleger (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Die Stelle ist nach S3 TVöD eingruppiert und zunächst befristet.

Wenn Sie in Ihrer pädagogischen Arbeit die Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen und Selbstständigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln für Sie eine Selbstverständlichkeit sind, wenn Sie ein aufgeschlossenes Kollegenteam durch Ihre Vielfalt ergänzen und bereichern wollen und für Sie die Zusammenarbeit mit Eltern mehr ist als Elternabende, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Außerdem sucht die Stadt Wasserburg a. Inn einen

Hauswirtschafter (m/w/d) oder vergleichbarer Beruf mit 25 Wochenstunden.

Die Stelle ist nach EG 4 TVöD eingruppiert und zunächst befristet

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.350 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 16/2020 | Fr., 25.09.2020 Redaktionsschluss Mi., 16.09.
- 17/2020 | Fr., 09.10.2020 Redaktionsschluss Mi., 30.09.

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr



Gesucht wird eine einsatzfreudige und engagierte Kraft mit einer täglichen Arbeitszeit von ca. 5 Stunden (8 bis 13 Uhr) für die Betreuung der Essensversorgung der Kinder „offene Brotzeit“ und Mittagessen der Kindergartengruppen. Dazu gehört unter anderem das Tischeindecken, das Portionieren der Mahlzeiten, Abräumen sowie ggfs. Wäschepflege. Eventuell können auch kleine Mahlzeiten zusammen mit den Kindern gekocht und vorbereitet werden (jahreszeitliches Angebot). Neben einer entsprechenden Ausbildung erwarten wir Kenntnisse über relevante Hygiene- und Lebensmittelvorschriften in Kindertagesstätten sowie Organisationstalent und Freude an der Arbeit mit Kindern.

Bewerbungen bitte bis spätestens 15.09.2020 an das Personalamt der Stadt 83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, oder per E-Mail an info@wasserburg.de senden.

Nähere Auskünfte erteilen Anja Zeller von der Kindertagesstätte Reitmehring, Telefon 08071 104071 oder Claudia Schaber vom Ordnungsamt der Stadt Wasserburg a. Inn, Telefon 08071 105-16.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Aufruf: 100% Bioabfälle in die Biotonne, 100% Restmüll in die Restmülltonne

Bundesweite Aktionswochen zur Biotonne

In Wasserburg sowie im übrigen Deutschland werden seit Jahren große Mengen an Abfällen für das Recycling getrennt sortiert; mit dem erfreulichen Ergebnis, dass es heute halb so viel Restabfall gibt wie vor 35 Jahren. Was bei Glas, Papier oder Plastik gut funktioniert, ist bei kompostierbaren Küchen- und Nahrungsabfällen noch deutlich verbesserungsfähig.

Bei der jüngsten Veröffentlichung der Analyse von Siedlungsrestabfällen in Deutschland zeigte sich augenfällig, dass immer noch knapp 40 Prozent des Restmülls aus Bioabfall besteht. Diese organischen Rohstoffe sind jedoch für die Restmülltonne viel zu kostbar, weil sie sich vollständig zu Kompost und Biogas recyceln lassen.

Auch in Wasserburg werfen Bürgerinnen und Bürger immer noch zu viele Bioabfälle in die Restmülltonne. Grund genug für die Stadt Wasserburg, den Aufruf der „Aktion Biotonne Deutschland“ während der bundesweiten Aktionswochen vom 14. September bis 2. Oktober zu unterstützen.

Schenken Sie der Biotonne in den Aktionswochen mehr Aufmerksamkeit! Denn wenn alle Haushalte in Deutschland pro Woche zusätzlich zwei Kilo kompostierbare Küchenabfälle getrennt sammeln, sind das wöchentlich knapp 100.000 Tonnen Rohstoffe zur Erzeugung von erneuerbarer Energie und Kompost für die Landwirtschaft.

Wer unsicher ist, welche Abfälle in die Biotonne dürfen und welche nicht, erfährt mehr unter www.wasserburg.de/abfallwirtschaft.

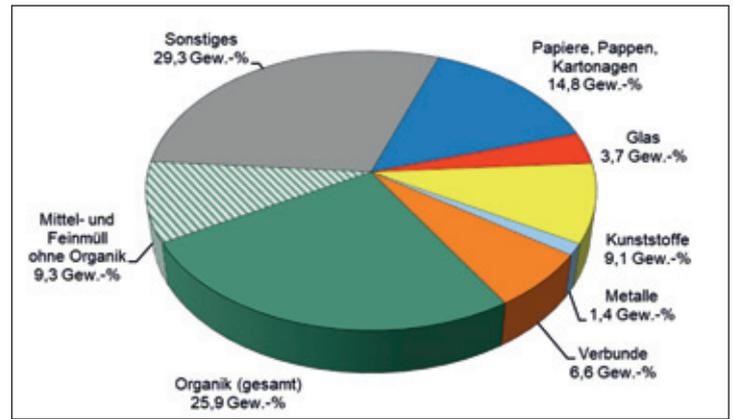
Die Aktion Biotonne Deutschland ist ein Netzwerk, das unterstützt wird von rund 150 Landkreisen, Städten und Abfallwirtschaftsbetrieben sowie dem Bundesumweltministerium, Umweltbundesamt, NABU, VKU, BDE, Fachverband Biogas, VHE, VHE-Nord, der BGK, #wirfuerbio sowie dem Handelsverband Deutschland HDE und den Handelsketten REWE und Edeka.

Wer den Wandel in seinem alltäglichen Abfallverhalten wirklich ernst meint, kann zudem auf www.aktion-biotonn-deutschland.de das Online-Versprechen abgeben: „Auch ich werfe meine Bioabfälle in die Biotonne – für mehr Klima- und Umweltschutz“ und an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Zusammensetzung des Hausmülls in Deutschland



Zusammensetzung des Hausmülls in Wasserburg



Beim bundesweiten Vergleich steht Wasserburg mit einem Anteil von 25,9 % an Bioabfall (Organik) zwar relativ gut da. Aber dennoch besteht der Restabfall in den grauen Mülltonnen immer noch zu gut einem Viertel aus Bioabfällen, die dort eigentlich nicht hingehören. Und auch viel zu viele Wertstoffe landen noch immer im Restabfall.

Gelbes Band bedeutet: Greifen Sie zu!

An markierten Bäumen darf Obst geerntet werden - Jede/r kann an Aktion mitmachen



Das Bild zeigt Mitarbeiter des Bauhofs beim Anbringen des gelben Bandes an Obstbäumen der Stadt

Jahr für Jahr verrotten in der Erntesaison viele Kilogramm Obst auf Streuobstwiesen. Mit der Initiative „Gelbes Band“ soll verhindert werden, dass gutes Obst ungenutzt an Bäumen und auf dem Boden verrottet. Bundesweit werden Bäume mit einem gelben Band versehen, das signalisiert, dass hier geerntet werden darf.

Die Umsetzung ist denkbar einfach: Wer selbst eine Streuobstwiese bewirtschaftet, aber während der Obstzeit nicht mit der Ernte der vielen Früchte hinterherkommt, markiert den Ertrag seiner Bäume mit dem „Gelben Band“ als Allgemeingut. So wissen Bürgerinnen und Bürger jederzeit, wo sie ohne Rücksprache ernten dürfen. Das „Gelbe Band“ lädt dazu ein, Obst zu ernten und sorgt dafür, dass weniger Obst ungenutzt auf den Wiesen verdirbt.

Im Rathaus im Vorzimmer des Bürgermeisters (Zimmer 12) liegen ab sofort gelbe Bänder aus, die sich Baumbesitzer abholen können. Selbstverständlich können auch eigene Bänder verwendet werden. Die Regeln für das Ernten lauten:

- Es dürfen keine Äste abgebrochen oder Bäume beschädigt werden.
- Die Grundstücke dürfen nicht verschmutzt und müssen so wieder verlassen werden, wie sie angetroffen wurden.
- Das Abernten auf den fremden Grundstücken geschieht auf eigene Gefahr und sollte vorher mit den Besitzern abgesprachen werden.

Mit dem Ernteprojekt „Gelbes Band“ wurde erstmalig im Landkreis Esslingen die Unterstützung der Bewirtschaftung von Streuobstwiesen ins Leben gerufen. Gleichzeitig wurde dazu appelliert, dies in allen Kommunen Deutschlands umzusetzen. Auf Anregung von Bündnis 90/Die Grünen ist nun auch die Stadt Wasserburg mit dabei.

Autofreier Tag: der internationale World Car Free Day



GRATIS
 mit dem
STADTBUS!
 Autofreier Tag am
26. September 2020

Der Autofreie Tag ist ein alljährlicher europaweiter Aktionstag im September. Nutzen auch Sie statt dem Auto den ÖPNV, das Rad oder gehen Sie zu Fuß!

Stadtbus kann am Samstag, 26. September, den ganzen Tag kostenlos genutzt werden!

Alljährlich am 22. September bleibt das Auto in der Garage, wenn es nach den Initiatoren des internationalen Autofreien Tags (engl. World Car Free Day – WCD) geht.

Während man das Phänomen der autofreien Tage in den 1950er und 1970er Jahren vor allem als behördlichen Erlass aufgrund der Engpässe bei der Erdölversorgung kannte, begehen Umweltschützer in Deutschland, Österreich und der Schweiz seit den 1980er Jahren den heutigen internationalen World Car Free Day. Seit 2002 wird der autofreie Tag auch von Kommunen in anderen EU-Mitgliedsstaaten begangen. Der Umwelt-Aktionstag wird von mehreren Umweltverbänden und Kirchen mitgetragen und soll zum Überdenken des eigenen Mobilitätsverhalten anregen.

Der Name des Aktionstages ist programmatisch zu verstehen. Die teilnehmenden Kommunen sind dazu aufgerufen, Bereiche des öffentlichen Raums zumindest zeitweise für den Autoverkehr zu sperren und diesen für Fußgänger, Radfahrer sowie wie dem öffentlichen Nahverkehr zu reservieren.

Auf Antrag der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen sollte zunächst auch in Wasserburg als „spürbare“ Maßnahme der Kernbereich der Altstadt (innerhalb des „Altstadtringes“) für den motorisierten Individualverkehr gesperrt werden. Im Hinblick auf die Auswirkungen der Corona-Krise wird in diesem Jahr darauf verzichtet. Als begleitende Maßnahme zum Aktionstag und weiterer Anreiz sowie als Marketingmaßnahme für den Stadtbus allgemein wird aber die **Benutzung des Stadtbusses am Samstag, 26. September, den ganzen Tag kostenlos** sein.

In diesem Sinne: Lassen Sie das Auto stehen und nutzen Sie den ÖPNV, fahren Sie mit dem Rad oder gehen Sie zu Fuß.

Ausstellung zum 5. Rosenheimer Holzbaupreis 2020 im Rathaus Wasserburg

Bauen mit Holz liegt aufgrund seiner Nachhaltigkeit gerade in Zeiten des Klimawandels voll im Trend. Der Rosenheimkreis e.V. - Architektur im Gespräch - möchte Lust darauf machen, sich mit den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten dieses natürlichen Baustoffs zu beschäftigen. Bereits zum fünften Mal hat er deshalb den Rosenheimer Holzbaupreis ausgelobt.

Die Beteiligung war diesmal so hoch wie nie: 91 nach dem 1. Januar 2016 fertiggestellte Häuser aus dem Umkreis der „Holzstadt“ wurden von Bauherren und Architekten eingereicht. Sie stehen in Südbayern, Tirol und Salzburg und bieten einen breiten Querschnitt zeitgenössischer Holzbauten. Es handelt sich um Wohnhäuser, Gewerbebauten und öffentliche Gebäude wie Schulen oder Rathäuser. Aus Wasserburg ist der barrierefreie Wohnbau Ponschabaustraße 9 dabei.

Eine hochkarätige Jury hat drei Preise nach fachlichen Gesichtspunkten vergeben. Zuvor aber konnte sich jede*r interessierte Bürger*in ein eigenes Urteil bilden und nach persönlichen Präferenzen online einen Publikumspreisträger küren.

Noch bis 15. September werden die Ergebnisse des Wettbewerbs in einer Ausstellung im Foyer des Wasserburger Rathauses präsentiert. Es ist auch eine 100-seitige Broschüre erhältlich, in der alle Arbeiten abgebildet und beschrieben sind.



Doppelhaus in Glonn, Foto: Stefan-Mueller-Naumann

Neu auf wasserburg.de

Mängelmelder

Mit einem neu eingerichteten Online-Formular haben Sie die Möglichkeit, schnell und einfach Schäden zu melden. Auch mit Wünschen, Anregungen oder Beschwerden können Sie sich an die Stadtverwaltung wenden. Ihr Anliegen wird dann von den zuständigen Fachstellen bearbeitet.

Der Mängelmelder war eine Anregung aus einer Sitzung des Bauausschusses, um Schäden und Verbesserungsvorschläge beim Radwegnetz zu melden. Der nun umgesetzte Mängelmelder kann darüber hinaus aber auch für alle anderen Anliegen und als zusätzlicher Kommunikationsweg mit der Stadtverwaltung genutzt werden.

Zu finden ist das Formular unter anderem über die Startseite oder direkt über www.wasserburg.de/maengelmelder.

360° Panoramen der Altstadt laden zu einem virtuellen Rundgang ein



Die Touristinfo hat zusammen mit einem Wasserburger Fotografen einen neuen Service für Gäste und Besucher der Stadt aufgebaut. Mittels Panoramabilder kann man sich virtuell durch die Gassen und Straßen Wasserburgs bewegen und durch zahlreiche Rundumblicke einen ersten Eindruck der Stadt gewinnen.

Mehrere Drohnenaufnahmen bieten auch für Einheimische manch ungewöhnte Perspektive der Altstadt.

Zu finden ist der Rundgang in der Rubrik „Tourismus & Freizeit“.

Neues aus dem BürgerBahnhof

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de im Bereich „Leben & Wohnen“.



Ihre Partner rund um Haus und Grundstück



**Das „Rundum-Service-Paket“
wenn es um Immobilien geht**

- Verkauf und Vermietung
- Bewertung & Kaufpreisschätzung
- Neu: „Bauherrenberatung“
Planung Ihres Traumhauses

Klaus Rottenwalter Immobilien seit 1992
83512 Wasserburg · Tel.: 08071-51 119 · www.rottenwalter.de

PETER WINDMAIER
Rechtsanwalt

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Herrengasse 9
83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: 08071-94720
Fax: 08071-94721



KERAMIK | DESIGNS
FLIESEN - MOSAIK - NATURSTEIN

Showroom Wasserburg
Anton-Woger-Straße 11 | 83512 Wasserburg am Inn

T 08071 527 25 40
www.keramikdesigns.de
rakowsky@keramikdesigns.de

Fliesenhandel
de_ita_esp_files



Heizung Sanitär
Leo Rottenwalter
Ihr Meisterbetrieb aus
Wasserburg am Inn

Tel: 08071-7287917
Mobil: 0178-9759877
Mail: hs.rottenwalter@gmail.com
www.hs-rottenwalter.de




Köhldorfner
Häuser - natürlich & gesund

Holzhausbau • Anbau • Aufstockung • Sanierung
Köhldorfner Holzbau GmbH • www.koehldorfner.de
83530 Schnaitsee • Tel. 08074 91560-0 • info@koehldorfner.de




MS | Schindler
Metallstein-Gestaltung

Metallstein Schindler GbR • Wasserburger Str. 6, 83547 Babensham
Telefon: +49 (0) 8071 - 9 20 05 41 • E-Mail: info@ms-schindler-gbr.de
www.ms-schindler-gbr.de

Ge SERVICE 
Dienstleistungen GmbH

Hausmeister Management

Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege

 08071 / 48 29  mail@ge-service.de
 08071 / 92 12 67  www.ge-service.de

GeMoBau GmbH 
Montage | Renovierung | Sanierung

Handwerker Dienstleistungen

Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen

 08071 / 48 29  mail@gemobau.gmbh
 08071 / 92 12 67  www.gemobau.gmbh

LANDKREIS ROSENHEIM

Mobiler barrierefreier WC-Container kann gemietet werden

Anlage kann für Veranstaltungen und Feste alle Art ausgeliehen werden



Die Stiftung des Landkreises Rosenheim für Menschen mit Behinderung vermietet eine mobile, barrierefreie Toilette zusammen mit einem barrierefreien Wickel-Container an Veranstalter und Organisationen in Stadt und Landkreis Rosenheim.

Die Container sind großzügig gestaltet und mit einer Warmluftheizung, einem Handwaschbecken und Toilette mit Wasserspülung ausgestattet.

Die Steigung der Auffahrtsrampe wurde sehr gering gehalten. Ein Notrufsystem kann bei Bedarf vom Waschbecken und der Toilette aus bedient werden.

Die Toilette ist mit einem Zentralschlüssel (Euroschlüssel) zu öffnen. Sie wird an den gewünschten Aufstellungsort geliefert und dort angeschlossen. Das notwendige Zubehör und Verbrauchsmaterial werden mitgeliefert.

Der Veranstalter ist für den Betrieb, die Sauberkeit und die Sicherheit vor Ort verantwortlich. Nach Ende der Veranstaltung werden die mobilen Container vom Vermieter wieder abgeholt.

Auskunft über die Pauschalkosten und Mietanfragen bitte an Rudolf Ziegau, Telefon 08031 392-2449, E-Mail: behindertenstiftung@lra-rosenheim.de

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT

Information über das FFH-Monitoring in Bayern

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Lebensraumtypen erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probestellen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

Auch in Wasserburg gibt es Probestellen, die im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt im Zeitraum September 2020 bis Oktober 2022 begangen und bewertet werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig.

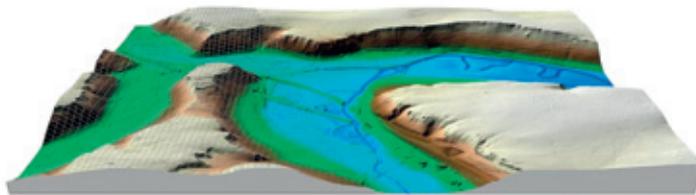
Für weitere Auskünfte steht die untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt zur Verfügung.

LANDESAMT FÜR DIGITALISIERUNG, BREITBAND UND VERMESSUNG

Vermessungen mit Laserscanning werden durchgeführt

Das Bayerische Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) lässt von Juli 2020 bis Juni 2021 im Landkreisgebiet Laserscan-

ningbefliegungen durchführen, um die Geländeformen vom Flugzeug aus zu erfassen. Als Ergebnis entsteht ein Digitales Geländemodell, das die Geländeform in höchster Genauigkeit wiedergibt. Das Digitale Geländemodell ist insbesondere für den Hochwasserschutz von großer Bedeutung und zur Minderung der Erosionsgefährdung in der Landwirtschaft. Zusätzlich dient es als Nachweis von Maßnahmen in der Forstwirtschaft.



Zur Qualitätskontrolle der gemessenen Daten müssen Dachflächen und ebene Geländeflächen (z. B. Straßenabschnitte, Flächen auf Sportplätzen usw.) vor der Befliegung durch Mitarbeiter des LDBV oder Mitarbeiter der beauftragten Befliegungsfirmen eingemessen werden. Die Mitarbeiter können sich durch Bestätigungsschreiben des LDBV ausweisen. Die Vermessungsarbeiten sollten überwiegend auf öffentlichen Grundstücken vorgenommen werden. In Ausnahmefällen könnten die Mitarbeiter der Messtrupps um das Betreten privater Grundstücke nachfragen.

Wir bitten Sie, den Arbeiten Verständnis entgegenzubringen und den Mitarbeitern der Messtrupps den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren. Bei Rückfragen können Sie am LDBV, Referat 84 weitere Informationen erhalten.

Informationen zu Laserscanning und dem Digitalen Geländemodell finden Sie im Internet unter <https://www.ldbv.bayern.de/produkte/3dprodukte/laser.html>

BADRIA

Dieses Jahr keine Schließungszeit



Sonnenanbeter, Freibadbesucher und Sauna Liebhaber haben einen Grund zur Freude!

Aufgrund der langen Corona-Schließung im Frühjahr fällt die diesjährige zweiwöchige Schließungszeit aus. Alle nötigen Renovierungs- und Reinigungsarbeiten wurden bereits im April und Mai abgearbeitet. Ebenso bleibt das Freibad inklusive Spielplatz, Grill-

plätzen, Volleyballfeld und Kneipbecken sowie den Rutschen bis auf Weiteres für Sie geöffnet.

Wir bitten alle Gäste sich vor dem Badria Besuch mit den allgemeinen Regelungen und Maßnahmen, welche auf der Homepage unter www.badria.de zu finden sind, vertraut zu machen. Denn so können unsere Gäste ihren Aufenthalt im Badria bei höchstmöglicher Sicherheit genießen.

MITTELSCHULE WASSERBURG

Eine wahre Geschichte aus der Praxisklasse

Die Erfolgsgeschichte eines minderjährigen, unbegleiteten Flüchtlings-Jungen

Vor fünf Jahren kam C. mit 13 Jahren ohne seine Eltern aus Afghanistan nach Deutschland. Seine Eltern und seine Schwester leben heute noch in einem griechischen Flüchtlingslager. Er kann seit Jahren nur per Skype mit ihnen kommunizieren. C. hatte Glück im Unglück - er wurde in eine Wasserburger Pflegefamilie aufgenommen, in der afghanisch gesprochen wird.

An der Mittelschule Wasserburg besuchte er die Übergangsklasse (Deutsch-Lernklasse). Im September 2018 wechselte er dann in die Praxisklasse. Schritt für Schritt entwickelte er seine sprachlichen Fähigkeiten, das grundlegende Wissen und seine Berufsreife. Nach einem Jahr Praxisklasse beschlossen alle gemeinsam (Lehrer/innen, Sozialpädagogin, C. und seine Pflegeeltern), dass er noch ein weiteres Jahr in dieser Klasse gefördert wird. Die dortigen Hilfestellungen wurden von C. sehr gut angenommen, so dass seine Lernfortschritte immens waren und er auch die deutsche Lebens- und Wertekultur mehr und mehr verstand. Dies alles bewältigte er, getrennt von den Eltern, in einem völlig neuen Kulturkreis mit fremder Sprache.

HAST DU

AUCH ZU WENIG

Platz?

LAGERRAUM. VERMIETUNG ab 1 m³ bis zu 500 m²

- Einlagern von Hausrat & Möbeln
- Einlagerservice für Gewerbe & Steuerberater & Rechtsanwälte für Akten, Hausrat und mehr
- Ziehen Sie um? Einlagern von Hausrat & Möbeln
- Einlagern von Winter- & Sommersportsachen
- Lagerräume für Behörden & Museen
- MiniBox, 1 m³ für Dokumente & Akten
- Stellplätze für Autos & Motorräder & Fahrräder

Wir vermieten die alarmgesicherten Lagerräume in den verschiedensten Größen:

ab 1 m³ (MiniBox), 2 m², 3 m², 4 m², 5 m², 6 m², 8 m², 9 m², 10 m², 12 m² bis zu 500 m²

Deine Lagerbox GmbH

 Ziegeleistraße 7 - 83549 Eisinging

 **08071.903383**

 info@deinelagerbox.de

 www.deinelagerbox.de

 **deine
lagerbox[®]**
self storage

LAGERRAUM. VERMIETUNG

Die **Praxisklasse** an der Mittelschule Wasserburg besuchten dieses Schuljahr drei Schülerinnen und elf Schüler. Wie der Name schon sagt, finden die Jugendlichen alle eher im praktischen Arbeiten ihre Begabungen und Talente. Die klassischen Schulfächer wie Mathematik, Deutsch und Englisch bereiten unseren Schüler/innen und damit auch ihren Eltern oft jahrelang große Schwierigkeiten. In der Praxisklasse setzen die Lehrkräfte mit dem Stoff dort an, wo die Schüler/innen stehen. Für jeden Lernfortschritt werden sie viel gelobt, um ihre Motivation zu fördern und ihre Anstrengungsbereitschaft zu sichern. Jede/jeder reift hier in seinem Tempo ohne Vergleich mit den Leistungsanforderungen der Regelklassen. Das ist für unsere Schüler/innen sehr wohltuend, haben sie doch Jahre mit Misserfolgen leben müssen.



Sehr zu Gute kommen den Schüler/innen die neun Wochen Praktikum im Schuljahr. Dort können sie ihre Qualitäten wie Pünktlichkeit, Höflichkeit, ihren Arbeitswillen und -eifer zeigen, so dass bei der Lehrstellenvergabe nicht in erster Linie ihre Noten ausschlaggebend sind, sondern eben ihre Taten und ihr Fleiß. Seit 20 Jahren gibt es nun

die Praxisklasse, unter der Betreuung von Sozialpädagogin Claudia Fischer, an der Mittelschule Wasserburg. Ihre Aufgabe ist es, gemeinsam mit den Schüler/innen eine realistische Berufswegeplanung zu erarbeiten und die Praktika so gut vorzubereiten, dass sie nach der Praxisklasse direkt eine Ausbildungsstelle haben oder in eine passende berufsvorbereitende Maßnahme entlassen werden können. Niemand geht ohne direkten Anschluss aus der Praxisklasse!

Besonders stolz sind wir dieses Jahr auf unseren Schüler C. Er hat dieses Jahr den „erfolgreichen Abschluss der Mittelschule im Rahmen der Praxisklasse“ bestanden – als **Klassenbesten!**



Sein Techniklehrer Stefan Schrag war voll des Lobes über die praktische Prüfung seines Schützlings. Sehr beeindruckt hat der künstlerisch begabte Schüler bei der mündlichen Deutschprüfung: In „Malerkluff“ (sein Wunschberuf) hielt er frei ein Referat über seine Praktika bei verschiedenen Malerbetrieben, wobei seine Leidenschaft für diesen Beruf eindeutig erkennbar war. Einen Ausbildungsvertrag bei einem Wasserburger Malerbetrieb hat er bereits in der Tasche. Das Team der Praxisklasse und die ganze Schulfamilie freuen sich über die gelungene Entwicklung ihres Schülers, der jetzt gut gerüstet ist, um erfolgreich in das Berufsleben starten zu können.

Dabei muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass wir bei allen unseren Schüler/innen eine große Entwicklung in ihrer Persönlichkeit und ihrem Wissensstand erkennen können. Einige gehen direkt in Ausbildung, einige machen ein zweites Praxisklassenjahr oder gehen in eine berufsvorbereitende Maßnahme.

Das Praxisklassteam und die Mittelschule Wasserburg wünscht allen von Herzen alles Gute für ihre Zukunft und viel Erfolg im Beruf!

CARITAS

Selbstbewusstsein fürs Kind

Tipps der Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien für Stadt und Landkreis Rosenheim

„Mein Kind hat überhaupt kein Selbstbewusstsein, es traut sich gar nichts und versteckt sich ständig hinter mir – können Sie da nicht etwas tun?“. Mit einem solchen Anliegen kommen immer wieder Eltern in die Erziehungsberatungsstelle. Eltern wollen das Beste für ihre Kinder und sind selbst die eigentlichen Experten in Sachen kindlichem Selbstvertrauen. Wir als Beratungsstelle können die Eltern mit ergänzenden Tipps unterstützen.

Die Entwicklung von Eigenständigkeit und Selbstbewusstsein ist ein Prozess, der schon im Säuglingsalter beginnt und die Unterstützung der Eltern benötigt. Schon als Säugling und Baby macht das Kind die Erfahrung, dass seine Bedürfnisse von ihren Eltern zuverlässig erfüllt werden. Alle Eltern wissen, dass es wichtig ist, seinem Kind Zeit zu widmen, mit ihm zu kuscheln und ihm Sicherheit zu vermitteln.

Alle Eltern versuchen ihr Bestes zu geben und meinen es gut, wenn sie ihre Kinder zu sehr beschützen wollen und ihnen manchmal zu viel Hilfe und Unterstützung anbieten. Kinder möchten auch gefordert werden.

Erinnern Sie sich noch an die Zeit, als Sie vor dem Sprung ins große Schwimmbecken zurückscheuten? Wenn Ihre Eltern damals nicht geholfen hätten, dass Sie es nochmals probieren – vielleicht könnten Sie es heute noch nicht. Und erinnern Sie sich noch, was das für ein Gefühl war, als Sie ein Stück weit über sich selbst hinausgewachsen waren und sich getraut hatten zu springen? An diesem Tag hätten Sie sich vermutlich alles zutraut! So entwickelt sich Selbstvertrauen.

Wichtig ist es bei Anforderungen an das Kind, die richtige Balance zwischen Fordern und Schützen zu finden. Dazu ist es hilfreich, wenn wir Erwachsenen mehr Vertrauen in die Fähigkeiten unserer Kinder haben und sie mehr Verantwortung übernehmen lassen.

Freuen Sie sich mit Ihrem Kind, wenn es kleine Erfolge hat! Wenn ihrem Kind etwas nicht gelingt, sehen Sie es eine gute Gelegenheit, etwas Neues zu lernen! Hilfreiche Überlegungen sind auch, das Kind bei Entscheidungen innerhalb der Familie miteinzubeziehen. Es wird stolz sein, wenn es z.B. mitdiskutieren darf, wohin die Familie das nächste Mal in den Urlaub fährt, was es am nächsten Tag anzieht, oder welchen Haarschnitt es beim nächsten Friseurbesuch erhält.

Und noch ein Tipp: Kinder und Jugendliche kommen Wünschen und Erwartungen schneller und entspannter nach, wenn die Anliegen der Eltern mit den Kindern und Jugendlichen abgesprochen und ihnen erklärt wird, warum die Anliegen ihnen wichtig sind.

In manchen Familien gibt es auch einen „Bestimmtag“, an dem einmal die Kinder ein paar Dinge vorgeben dürfen, wie z.B., was es an diesem Tag zu essen gibt. Auch Rituale machen Spaß und geben Halt. Fast jede Familie hat Rituale. Sie sind wie kleine Fixpunkte, die für Sicherheit sorgen und Geborgenheit schenken. Wie wäre es einmal in der Woche eine „Pippi Langstrumpf Zeit“, wo 5 Minuten alles erlaubt ist, was albern und lustig ist: laut singen, sich ab kitzeln, hüpfen, oder was ihren Kindern noch einfällt.

Wenn Sie zu diesem Thema noch weitere Fragen haben, sind Sie eingeladen, sich an die Erziehungsberatungsstelle für Rosenheim zu wenden: Telefon: 08031 203740, E-Mail: czrosenheimeb@caritasmuenchen.de.

Unser Beratungsangebot ist kostenlos und steht allen Kindern, Jugendlichen und Eltern zur Verfügung.

Unsere Fachkräfte unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

STIFTUNG ATTL

Alles bereit zum Saften

Die Saftpresse am Attler Hof hat im September wieder den Betrieb aufgenommen. Das Hygienekonzept stimmte das Team um Abteilungsleiter Peter Steinmüller mit anderen Pressen ab. Nun kann es zumindest unter Auflagen diesen Service wieder anbieten.

„Die Obstpresse ist ein ganz wichtiger Arbeitsplatz im Herbst“, sagt Abteilungsleiter Peter Steinmüller. Schon im Mai, als die ersten, strengen Coronaregelungen wieder schrittweise gelockert wurden, überlegten die Attler Landwirte, unter welchen Voraussetzungen sie die Obstpresse in Betrieb nehmen könnten – und mit wie vielen Personen. „Bislang hatten wir einen Helfer im Pressraum und bei Bedarf weitere Beschäftigte, die unseren Kunden beim Entladen des Obstes zur Hand gingen“, sagt er. Doch in diesem Jahr seien vor allem Kontaktvermeidung und Abstandhalten wichtig. Seit der Infektionswelle im Frühjahr trat kein weiterer Coronafall mehr in der Stiftung auf. Und dies soll auch beim laufenden Betrieb der Obstpresse so bleiben.

Ohne Hygieneregeln geht es nicht

„Wir haben uns mit den anderen Obstpressen im Landkreis abgesprochen und halten alle die gleichen Standards ein. Dazu zählt auch, dass das Saften ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgt.“ Unter der Telefonnummer 08071 102-272 erreichen Kunden weiterhin einen Anruferantworter auf dem Attler Hof, auf dem sie ihre Daten aufsprechen können. Die Mitarbeiter des Attler Hofes rufen dann zurück und vereinbaren einen Termin. „Die Gesundheit der Bewohner, Beschäftigten und Mitarbeiter geht vor.“ Deswegen herrsche auch im Außenbereich vor der Obstpresse Maskenpflicht für die Kunden.

Das Hygienekonzept sieht zudem vor, dass jeweils nur ein Kunde an der Obstpresse sein darf. Dieser legt das Obst selbst auf das Rollband und schiebt es zur Waschanlage. Damit ist sichergestellt, dass die Landwirte die Früchte nicht berühren. Desweiteren dürfen nur der Mitarbeiter an der Obstpresse im Pressraum arbeiten – geschützt hinter Plexiglas.

Strenger Zeitplan

In den vergangenen Jahren war das Team des Attler Hofes immer kulant, wenn jemand mehr Obst als angekündigt brachte. „Leider dürfen wir angelieferte Übermengen in diesem Jahr nicht verarbeiten“, betont Peter Steimmüller. „In diesem Jahr müssen wir uns streng an unseren Zeitplan halten.“ Sonst würden sich Überschneidungen ergeben. Und genau diese wollen die Landwirte verhindern. Außerdem dürfen die Mitarbeiter den Saft nur in den speziellen Pappboxen ausgeben, ein Abfüllen von eigenen Flaschen ist in diesem Jahr nicht möglich. „Neue Kartons erhalten die Kunden von uns. Für die mitgebrachten schieben wir die Saftbeutel kontaktlos nach draußen zum Selbstverpacken“, erklärt er.

Oberste Priorität hat die Arbeit mit den Menschen

Auch wenn der Attler Naturlandhof in diesem Jahr coronabedingt nicht den gewohnten Service bieten kann, sind alle Mitarbeiter des Naturlandhofs froh, dass sie die Obstpresse überhaupt in Betrieb nehmen konnten: „Die oberste Priorität hat für uns die Arbeit mit den Menschen mit Assistenzbedarf. Und wir müssen natürlich gewährleisten, dass bei der Arbeit alle gesund bleiben. Wir danken unseren Kunden für ihr Verständnis und freuen uns auf ihren Besuch.“



Rupert Altermann betreut die Attler Obstpresse. Kunden können unter 08071 102-272 einen Termin vereinbaren.

ROMED KLINIK

„Aufstieg in eine andere Liga“

RoMed Klinik Wasserburg baut Leistungsspektrum zukunftsweisend aus

Nach dem Ausbau der Kapazitäten im Intensivbereich im Zuge der Corona-Pandemie setzt die RoMed Klinik Wasserburg nun den nächsten Meilenstein, was den Umfang der medizinischen Versorgungsmöglichkeiten betrifft. So können ab sofort mittels eines speziellen Akutdialyse-Geräts Nierenersatzverfahren gewährleistet werden – ohne, dass eine Verlegung der betroffenen Patienten in größere Kliniken nötig ist.

Die Nieren sind - neben der Leber - die wichtigsten die Entgiftungsorgane des menschlichen Körpers, sie regulieren den Wasser- und Elektrolythaushalt und produzieren lebenswichtige Hormone. Im Zuge von schweren Grunderkrankungen oder auch nach größeren chirurgischen Eingriffen kommt es immer wieder vor, dass die Nieren ihre Funktion einstellen. Im Idealfall regenerieren sich diese nach kurzer Zeit von selbst, aber bis dahin müssen die lebenserhaltenden Funktionen, die die Niere leistet, ersetzt werden.

Bisher wurden Patienten in so einem Fall in nahegelegene, größere Kliniken gebracht, ab sofort kann auch die RoMed Klinik Wasserburg mit einem entsprechenden Gerät aufwarten. „Damit steigen wir in eine andere Liga auf“, betont Chefanästhesist Dr. Gordon Hoffmann, weil bei akutem Nierenversagen nun vor Ort ein kontinuierlicher Funktionsersatz sichergestellt werden kann.

„Das Therapieangebot ist nicht zu verwechseln mit einer Dialyse, die man gemeinhin vom chronischen Nierenversagen kennt“, erklärt Dr. Hoffmann. Während bei einem langfristigen Verlust der Nierenfunktion mehrmals wöchentlich der Gang ins Dialysezentrum ansteht, wo das Blut innerhalb weniger Stunden „gewaschen“ wird, gewährleistet das Nierenersatzgerät am RoMed Wasserburg eine kontinuierliche Blutreinigung rund um die Uhr. „Das ist weniger belastend für den Organismus, der dann ohnehin schon meist durch die akute Krankheitssituation geschwächt ist.“

Der Entschluss, ein solches Gerät anzuschaffen, sei einerseits durch die Herausforderungen mit Covid-19 entstanden. „Da hat man gemerkt, dass

bei bis zu zwei Dritteln der sehr schwer erkrankten Patienten auch die Niere mit angegriffen war“, so Dr. Hoffmann. Zwar habe es in Wasserburg die Notwendigkeit eines Nierenersatzverfahrens im Zuge von Covid-19-Erkrankungen nicht gegeben, dennoch sei die Anschaffung des Akutdialyse-Geräts ein wichtiger Schritt, um künftig gewappnet zu sein. Auch der Blick auf die Entstehung der neuen Wasserburger Kliniken als leistungsfähiger Gesundheitscampus hat die Entscheidung beeinflusst. Dort werde eine viel umfassendere intensivmedizinische Behandlung möglich werden, wozu das kontinuierliche Nierenersatzverfahren einen wesentlichen Teil beitragen könne.

Bevor das Gerät in zwei bis drei Jahren an den neuen Standort mit umzieht, soll es bereits ab jetzt eine noch bessere medizinische Versorgung für den Raum Wasserburg gewährleisten. Dr. Hoffmann: „Die erste Anwendung steht noch aus, aber das Personal ist bestens geschult und das Gerät ist einsatzbereit.“



Bildunterschrift (v. l. n. r.): Dr. Gordon Hoffmann (Chefanästhesist und ärztlicher Direktor), Maria Maier und Lothar Bader (Fachkräfte für Krankenpflege). Foto: Magdalena Pfitzmaier

Auch eine Solaranlage (Teil II)



Strom sparen beim Wäsche waschen

Viele Mitbürger nutzen in ihrem Haus eine thermische Solaranlage. Dabei ärgert man sich immer, dass im Sommer viel mehr Wärmeenergie zur Verfügung gestellt wird, als man sinnvoll nutzen kann. Daher zwei Tipps zur besseren Auslastung:

Tipp 1: Waschmaschine mit Warmwasseranschluss

Solche Geräte haben einen Kalt- und einen Warmwasseranschluss. Durch geeignete Mischung wird der Maschine die richtige Wassertemperatur zugeführt.

Damit ist keinerlei elektrischer Strom mehr für das Heizen nötig. Dazu sind folgende Informationen interessant:

- Im Durchschnitt kostet ein Warmwasseranschluss einer Waschmaschine rund 10% mehr als eine ansonsten baugleiche Maschine ohne Warmwasseranschluss.
- Laut Stiftung Warentest hat sich der Stromverbrauch einer Waschmaschine mit Warmwasseranschluss um rund 2/3 reduziert.
- Je nach Auslastung amortisieren sich die Zusatzkosten nach rund 2 bis 4 Jahren.
- Eine Waschmaschine mit Warmwasseranschluss ist schneller mit dem Nachheizen fertig, so dass der Waschgang insgesamt kürzer ist.

Tipp 2: Ein passender Eimer

Wer keine Waschmaschine mit Warmwasseranschluss hat: Legen Sie sich einen Eimer zu, welcher bequem in die Öffnung ihrer Waschmaschine passt. Füllen Sie erst die Wäsche ein und schütten dann händisch Warmwasser in der passenden Temperatur dazu. Dabei ist etwas Mitdenken erforderlich:

- Kein zu heißes Wasser einfüllen (mit 60° heißem Wasser wird's keine 40° Wäsche mehr...)
- Das Waschmittel muss in den Eimer gegeben werden, da das Waschmittelfach kaum noch durchspült wird.
- Bitte nur für einfache Wäsche verwenden. Komplexe Waschprogramme laufen nicht mehr korrekt, z.B. wird kaltes Einweichen natürlich unmöglich.
- Fragen Sie ggf. ihren Fachhändler, ob ihre Maschine dieses Vorgehen unterstützt. In der Regel gibt es keine technischen Probleme.

Als Belohnung für die kurze Mühe spart man bis zu 0,4 kWh Strom pro Trommel. Da lacht der Umweltfex!

Jan Block, Fachberatung Umweltbildung im Schulamtsbezirk Rosenheim

DIE JOHANNITER

Hilfe bei Insektenstichen

Johanniter geben Erste-Hilfe-Tipps bei Mücken- und Wespenstichen

Ob am Badensee oder abends auf der Terrasse, das Summen der Mücken und Wespen ist wieder allgegenwärtig. Mit ein paar Tricks kann man sich vor den Quälgeistern des Sommers schützen.

Da Mücken meist nachtaktiv sind, lautet die einfachste Schutzmaßnahme: ab der Dämmerung lange Hosen, langärmelige Oberbekleidung und Strümpfe oder Socken tragen. Insektengitter an den Fenstern helfen, die Wohnräume zu schützen. Natürlich kann man auch zu den gängigen Abwehrmitteln auf Duftstoffbasis greifen. Besonders für Balkon und Terrasse eignen sich natürliche Duftstoffe wie Citronella, meist in Kerzenform erhältlich.

„Nach einem Mückenstich hilft es, die Einstichstelle mit einem feuchtkalten Tuch zu kühlen. Eiswürfel eignen sich dazu nicht, da hier die Gefahr einer lokalen Erfrierung droht. Gele und Salben aus der Apotheke lindern den Juckreiz, wirken abschwellend und entzündungshemmend. Und auch wenn es schwer fällt - nicht kratzen! Sonst entsteht eine Eintrittspforte für Erreger, die von den Fingernägeln aus übertragen werden und Hautinfektionen auslösen können“, so Thomas Fuchs, Erste-Hilfe-Ausbildungsleiter der Johanniter in Wasserburg.

In unseren Breitengraden sind Mückenstiche zwar unangenehm, aber meist harmlos. Gefährlicher kann es bei Stichen von Bienen oder Wespen werden. „Ein Stich im Bereich des Mundraums kann schnell lebensbedrohlich werden, da unsere Schleimhäute empfindlich reagieren, anschwellen und möglicherweise die Atemwege verschließen“, so Thomas Fuchs. „Als Sofortmaßnahmen sollte man Betroffene, die bei Bewusstsein sind, einen Eiswürfel lutschen oder ein kaltes Getränk in kleinen Schlucken trinken lassen. Auch feuchtkalte Umschläge um den Hals helfen.“ Auf alle Fälle muss man die Notrufnummer 112 wählen - dies gilt nach einem Insektenstich auch, wenn eine Allergie bekannt ist oder wenn der Gestoche über Atemnot klagt oder erbricht.

Wie man bei Insektenstichen richtig handelt, erfährt man bei einem Erste-Hilfe-Kurs der Johanniter. Auch beim Kurs „Erste Hilfe am Kind“ ist die Versorgung von Insektenstichen ein wichtiges Thema. Weitere Informationen und Anmeldung unter 08071 95566 oder www.johanniter.de/wasserburg.

DIE JOHANNITER

Ehrenamtliche beenden Einsatz an Corona-Teststation

Wasserburger Johanniter 252 Stunden an der A93 aktiv

Mit der Übergabe der Corona-Teststelle an der A93 an einen privaten Betreiber endete für die Johanniter am 11. August ein wahrlich heißer Einsatz. Seit dem 30. Juli registrieren und testeten ehrenamtliche Einsatzkräfte aus dem Ortsverband Wasserburg Reiserückkehrer am Rastplatz Inntal-Ost. Bei zum Teil hochsommerlichen Temperaturen, wenig Schatten und in Verbindung mit den Infektionsschutzanzügen war dies eine schweißtreibende Angelegenheit für die Helfer.

„In Spitzenzeiten waren wir aus Wasserburg mit bis zu neun Sanitäterinnen und Sanitätern am anderen Ende des Landkreises Rosenheim aktiv“, resümiert der Johanniter-Katastrophenschutzleiter Nico Maier. Das vorläufige

Testzentrum haben die Johanniter aus Wasserburg bis zum Dienstag dieser Woche gemeinsam mit den Hilfsorganisationen im Landkreis Rosenheim betrieben. Rund 1000 bis 1800 Tests wurden dort täglich durchgeführt. „Insgesamt kommen wir Johanniter aus Wasserburg auf 252 ehrenamtlich geleistete Helferstunden“, so Nico Maier.

Seit Beginn der Corona-Pandemie ist die Johanniter-Unfall-Hilfe aus Wasserburg immer wieder im Einsatz, um das Infektionsgeschehen einzudämmen - im regulären Rettungsdienst und Krankentransport, mit ihren Schnell-Einsatz-Gruppen bei der Verlegung von erkrankten Menschen aus Wohnrichtungen oder bei Einsätzen des Bevölkerungsschutzes wie an der A93.



Foto: Nico Maier

Vorsorge für Online-Accounts

Verbraucherzentrale Bayern gibt hilfreiche Tipps

Immer mehr Menschen sind digital unterwegs. Sie wickeln ihre Einkäufe, ihre Bank- und Gesundheitsangelegenheiten und einen großen Teil ihrer privaten Kommunikation online ab. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind daher oft nur virtuell vorhanden. Doch wer entscheidet über Online-Bankgeschäfte, den Account bei einer Krankenkasse oder bei anderen Dienstleistern, wenn man selbst dazu nicht mehr in der Lage ist?

Ob Krankheit, Schlaganfall oder Tod – es kann jeden treffen, in jedem Alter. „Wir empfehlen deshalb, sich frühzeitig darüber Gedanken zu machen, wer Zugang zu den Online-Accounts erhalten soll und was in solchen Fällen zu tun ist“, sagt Tatjana Halm, Rechtsexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. „Denn im Ernstfall haben auch Ehepartner und Kinder nur dann einen Zugang zu den Online-Accounts, wenn deren Inhaber dies rechtzeitig mit einer Vorsorgevollmacht geregelt hat.“

Sechs Tipps der Verbraucherzentrale

Benennen Sie eine bevollmächtigte Person

Ihre normale Vorsorgevollmacht können Sie um eine Vorsorgevollmacht für digitale Angelegenheiten ergänzen. Hier können Sie bestimmen, wer die Verwaltung der digitalen Konten übernehmen soll. Die Person kann mit derjenigen aus der Vorsorgevollmacht identisch sein, muss es aber nicht.

Regeln Sie, was mit Daten und Online-Accounts geschehen soll

Außerdem können Sie in dieser Vollmacht detailliert regeln, wie mit den digitalen Konten umgegangen werden soll. Welche Daten sollen gelöscht werden? Wie soll die Vertrauensperson mit dem Account in einem sozialen Netzwerk umgehen? Wann sollen welche Online-Verträge gekündigt werden?

Unterschreiben Sie die Vollmacht

Die Vollmacht wird erst mit Ihrer Unterschrift und einem Datum wirksam. Übergeben Sie die Vollmacht am besten an die bevollmächtigte Person, die sie dann auch aufbewahrt. Alternativ können Sie die bevollmächtigte Person auch über den Aufbewahrungsort der digitalen Vorsorgevollmacht informieren. Lassen Sie Ihre Angehörigen wissen, dass Sie Regelungen für Ihre Online-Accounts getroffen haben.

Erstellen Sie eine Liste mit Ihren Online-Accounts

Eine Übersicht aller Accounts mit Benutzernamen und Kennwörtern hilft Ihnen und der bevollmächtigten Person, den Überblick zu behalten und keinen Account zu vergessen. Sie können diese Liste auf Papier oder digital führen. Halten Sie diese Liste stets aktuell, ergänzen Sie neue Accounts und löschen Sie alle, die nicht mehr gebraucht werden. Sie können auch einen Passwort-Manager nutzen. Diese Programme speichern auf Wunsch die Passwörter zu verschiedenen Zugängen und können auch starke Passwörter erstellen. Anwender müssen sich auf diese Weise nur noch ein einziges gutes Master-Passwort merken. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik empfiehlt etwa das Programm KeePass. Die Stiftung

DER GROSSE BAUER: WIE FÜR MICH GEMACHT!



www.bauer-milch.de Bauer Joghurt gibt's auch hier:  

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge Bahnplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de



Nachhilfe

Karin Reich 

Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
 Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
 Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
 Tränkergasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619



zu unseren Immobilien Angeboten:




IMMOBILIEN BAYERL



Was uns Auszeichnet...

- Bisher über 1.000 Objekte verkauft oder vermietet
- Ausführliche Hilfestellung bei Fragen rund um Ihre Immobilie
- Ausgezeichnete Kundenzufriedenheit und Kundenbewertungen
- 30 jährige Erfahrung im Bereich Immobilien und Finanzierungen
- Bestens mit der Region verbunden und vertraut
- Vermietung und Verkauf von Immobilien jeglicher Art

Immobilien Bayerl | Mozartstraße 11 | 83512 Wasserburg

Mobil: 0152 57003222 |  info@immobilienbayerl.de |  immobilienbayerl.de

Warentest hat im Januar 2020 Testergebnisse für 14 Passwort-Manager veröffentlicht.

Bewahren Sie die Liste mit Ihren Online-Accounts sicher auf

Deponieren Sie die Liste zum Beispiel in einem Tresor oder einem Bankschließfach. Sie können die Liste auch auf einem USB-Stick oder anderen externen Medien speichern. Um ihn vor dem Zugriff Unbefugter zu schützen, sollte auch der Stick mit den sensiblen Daten am besten in einem Tresor oder einem Bankschließfach hinterlegt werden. Beachten Sie, dass ein USB-Stick äußeren Einflüssen ausgesetzt ist. Gespeicherte Daten können verloren gehen.

Prüfen Sie, ob eine externe Datenverwaltung für Sie in Frage kommt

Es gibt auch Firmen, die eine Verwaltung der digitalen Accounts als Online-Leistung anbieten. Allerdings werden sie meist erst tätig, wenn der Nachlass eines Account-Inhabers zu regeln ist. Wie sicher der Service der Anbieter ist, lässt sich nur schwer beurteilen. Falls Sie erwägen, einen kommerziellen Nachlassverwalter zu beauftragen, erkundigen Sie sich genau nach dem Leistungsumfang und den Kosten.

Anleitungen, welche Vorkehrungen für Accounts bei Facebook, Google und Co. getroffen werden können, einen kostenlosen Mustervordruck für das Verfassen einer Vollmacht sowie eine Musterliste für die persönlichen digitalen Daten finden Interessenten auf www.verbraucherzentrale-bayern.de/digitale-vorsorge.

MUSEUM WASSERBURG

Wasserburg in der Abendsonne

Eine Liebkosung von Fritz Köll



Fritz Köll: Wasserburg am Inn, Aquarell auf Papier, Museum Wasserburg

Das Museum Wasserburg präsentiert im Sommer ein Werk des Wasserburger Künstlers Fritz Köll. Es ist Teil einer umfangreichen Schenkung.

Das Brucktor und der Inn schimmern rosa in der Abendsonne. Ein Fuhrwerk steuert auf das Brucktor zu und einige Passanten sind während des lauen Sommerabends auf der Brücke unterwegs. Die Stadt liegt friedlich am Inn, eingehüllt in eine üppige Vegetation.

Fritz Köll ließ sich bei der Erschaffung seiner Werke stets von Stimmungen leiten. Dabei kam es ihm besonders auf die Wirkung des Lichts an. Das romantisierende Aquarell zeigt nicht nur die Innfront von Wasserburg an einem Sommerabend, sondern offenbart auch den warmherzigen Blick des Künstlers auf seine Heimatstadt.

Fritz Köll wurde am 7. November 1884 in Wasserburg geboren. Den ersten Zeichenunterricht erhielt er vom Wasserburger Reallehrer und Maler Gustav Eichhorn, der ihn später Prof. Max Dasio an der Münchner Kunstakademie empfahl. Nach dem Studium an der Akademie und der technischen Hochschule München erhielt er Lehraufträge und wirkte als Zeichenlehrer und Kunsterzieher in Augsburg, Schweinfurt und München. Seiner Geburtsstadt blieb Köll zeit seines Lebens durch Besuche im Elternhaus und Urlaube treu. 1958 verstarb er in seiner Wahlheimat München-Pasing.

Köll beteiligte sich in seinen jüngeren Jahren an Ausstellungen und warb für seine pädagogische Praxis. Er war zudem Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler München e.V. Einzelausstellungen wurden ihm erst in der Retrospektive zuteil. Das vorgestellte Werk wurde 1986 in einer Retrospektive im Imaginären Museum in Wasserburg gezeigt. 2019 erhielt das Museum Wasserburg eine großzügige Schenkung aus dem Nachlass des

Sohnes von Fritz Köll. Die Sammlung „Wasserburg aus fünf Jahrhunderten“ widmet dem Künstler einen eigenen Raum. Weitere Werke befinden sich in Privatbesitz.

Sein Gesamtwerk umfasst Landschaften und Ansichten der Orte seines Wirkens sowie von den Zielen seiner Reisen nach Italien und Jugoslawien. Er malte nicht nur romantisierend, sondern widmete sich auch Industrieanlagen und schuf erschütternde Bilder des vom Krieg zerstörten Münchens. Gleichsam eines Chronisten hinterließ er Dokumente des Lebens seiner Zeit. Zu den dabei angewandten Techniken gehörte die Malerei in Öl, Aquarell, Tempera, Kasein und Pastell sowie Bleistift- und Kohlezeichnungen.

MUSEUM WASSERBURG

Zwei Stilepochen in einem Schränkchen vereint

Im August 2020 konnte die Stadt Wasserburg für ihre Museumssammlung einen kleinen Wandschrank aus der Mitte des 16. Jahrhunderts erwerben. Das Möbelstück zeigt auf einzigartige Weise den Übergang von der Gotik in die Renaissance und stammt aus einem bekannten Wasserburger Altstadthaus.

Frisch aus der Restaurierung kommend, ist er nun im Museum eingetroffen: Ein kleiner Wand- oder Nischenschrank. Schon auf den ersten Blick wirkt er mit seiner rot-schwarzen Bemalung, dem schmalen Türchen und dem Metallschloss recht geheimnisvoll.

Der hochrechteckige, hölzerne Schrank ist nur 65 Zentimeter hoch. Die schmale Tür lässt sich auf der rechten Seite öffnen. In ihrer Mitte ist ein raufenförmiger Beschlag mit einem ovalem Metallgriff angebracht. Dreht man an ihm, öffnet sich die Tür. Auf der Innenseite befindet sich ein schmaler Metallriegel. Über 400 Jahre alt ist dieser Schließ- und Öffnungsmechanismus! In der Restaurierung konnte er wieder gangbar gemacht werden.

Beinahe von allen Seiten ist das Schränkchen mit einer roten Farbe bemalt, obwohl es an seinem ursprünglichen Bestimmungsort in die Wand eingelassen war und man nur die Frontseite sehen konnte. Dass seine Seitenteile dennoch farbig gefasst sind, ist als Qualitätsmerkmal zu verstehen. Allein die Rückwand sowie das Innere wurden roh belassen.

Doch nicht allein wegen seiner Wasserburger Herkunft ist der kleine Wandschrank als Museumsobjekt interessant, sondern darüber hinaus auch als Übergangsmöbel von der Zeit der Gotik zur Renaissance. Die einfache und massive Konstruktion seines Korpus sowie manche Elemente der Bemalung sind noch gotisch gehalten. Hierzu zählen die stilisierten Lilien in den Ecken sowie die Zirkelschlagornamente am Rand der Frontseite. Letztere leiten sich aus der Kreisform ab, welche für die Epoche der Gotik charakteristisch ist. Erste Anklänge an den Renaissancedekor lassen sich in dem schlank gestalteten Schloss und in der floralen Malerei auf der Tür finden. Die schwarze Farbe, in der die Blumenelemente auf dem roten Grund ausgeführt wurden setzt sich aus Ruß und einer Kaseinbindung zusammen. Derartige arabesken und mauresken Pflanzenornamente kamen im 16. Jahrhundert in den deutschsprachigen Raum. Sie stammen aus dem vordeutschen Orient, wo sich diese Form der Ornamentik vermutlich aus dem islamischen Bilderverbot und stantantiken Dekorationsformen entwickelt hatte.

Das Schränkchen stammt aus dem Maikäferhaus am Heisererplatz und hat noch einen großen Bruder: Einen größeren, freistehenden Schrank



mit ähnlicher Bemalung, der allerdings nicht den Weg ins Museum fand. Hans Maikäfer war der letzte Wasserburger Wagner. Er führte seine Werkstatt am Kaspar-Aiblinger-Platz noch bis 1992 - da war er selbst bereits stolze 82 Jahre alt. Schon sein Vater und der Großvater gingen dem Handwerk nach, sodass Hans Maikäfer ältere Werkstatteile aus dem 19. Jahrhundert an die städtische Sammlung schenken konnte. Sie fanden Eingang in die Dauerausstellung und sind im Dachgeschoss des Museumsgebäudes zu sehen.

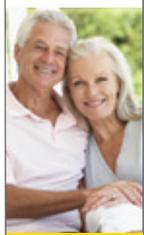
Wandschrank aus dem Maikäferhaus, 16. Jh., Holz, Metall, bemalt, 65 x 38 x 27 cm. Museum Wasserburg, Inv.-Nr.: 12624.

AMBUKA®

Ambulante Kranken- und Altenpflege



...dahem ist es doch am Schönsten!



AMBUKA®
Tel. 0 80 71 / 95 54 1
www.ambuka.de

Wir sind für Sie da:

- Ambulante Krankenpflege
- Palliativpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Krankenhausvermeidungspflege
- Pflegeberatung

Ihre Vorteile:

- ✓ Zuverlässigkeit unseres Teams
- ✓ Jahrelange Erfahrung
- ✓ Hohe Termintreue
- ✓ Freundlichkeit
- ✓ Hilfsbereitschaft
- ✓ Empathisches Team

AMBUKA® · Ambulante Kranken- u. Altenpflege
Am Gewerberg 7 A · 83533 Edling
Tel.: **0 80 71 - 95 54 1** · www.ambuka.de

Bäckerei · Konditorei

Hermann Straßgütl

Echte Backtradition seit 1942

Produktion:
Bahnhofstraße 18
83512 Reitmehring
Tel. 0 80 71 / 74 98
Fax: 0 80 71 / 92 17 93

Bahnhof:
Bahnhofstraße 60
83512 Reitmehring
Tel. 0 80 71 / 92 06 03 7

Wasserburg:
Kirchhofplatz 1
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 / 66 13

Produktion und Vertrieb von Backwaren aller Art
– seit 1999 auch aus ökologischem Anbau

Email: hermann-strassguetl@live.de Internet: www.baekerei-strassguetl.de



Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
Mo. geschlossen

Auf gehts für die Herbst- und Wintersaison!!!

Restl. **SOMMERWARE** reduziert

Ab sofort wieder:

- ➔ Reinigungsannahme
- ➔ Schneidereiarbeiten

Lissy's Secondhand-Shop

Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71 / 4 04 80

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
Terrassendielen einheimische Gebirglärche
Ifm **5,95 €** 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus dem Stausee. Terrassendiele Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring
Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd- und Feuerbestattung, Bestattungsvorsorge.



Freddy Eisner
Trauerberater



TRAUERBERATUNG BRAND
Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Tel.: **08071 50112** · Fax: **08071 50124**
www.trauerberatung-brand.de



Ludwig Ried

Zauberbergarten

Baumschule
Garten- und Landschaftsbau - Floristik

Reisach 8
83512 Wasserburg am Inn
Tel. **08071 - 9227670**
Fax **08071 - 9227671**
info@zaubergarten-ried.de
www.zaubergarten-ried.de

ALTE UND NEUE OBSTSORTEN

Obstbäume · Beerensträucher · Gartenpflanzen

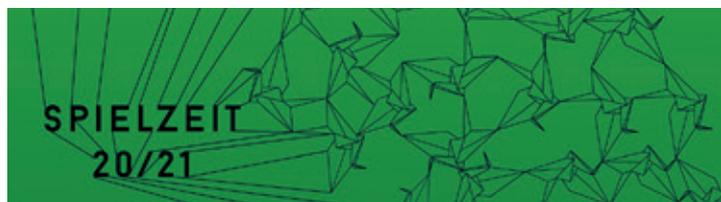
Hurra, es geht weiter beim Kinder- und Jugendförderverein Reitmehring

Bei der Mitgliederversammlung am 14. Juli 2020 wurde ein Rückblick über das Vereinsleben in den Jahren 2019/20 gehalten. Die bisherige Vorstandschaft sowie der Kassier wurden einstimmig entlastet. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden gewählt: 1. Vorsitzende Ingrid Sihon (2. v. r.), 2. Vorsitzende Nadine Ebert (2. v. l.), Kassier Katharina Hamberger (1. v. l.), Schriftführer Christine Heilemann (Mitte), Beisitzer Sharon McWilliams (3. v. l.), Monika Hundseder (3. v. r.) und Margit Bürgmayr (1. v. r.). Außerdem wurde von der Vorstandschaft und den anwesenden Mitgliedern der Beschluss gefasst, dass, wie im Jahr 2019, auch im Jahr 2020 kein Mitgliedsbeitrag eingezogen wird.

Verabschiedet wurden Kerstin Hiebl, Elfriede Stangassinger und Ruth Mayer, die nach langjähriger Vorstandsarbeit nicht mehr zu Wahl standen. Als Dank für Ihren Einsatz erhielten sie ein kleines Geschenk. Abschließend wurde unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften auf die neue und alte Vorstandschaft angestoßen.

THEATER WASSERBURG

Eröffnung der Spielzeit



Mit E.T.A. Hoffmann soll die Spielzeit 20/21 im Theater Wasserburg eröffnet werden. Die Premiere der neu entwickelten Musiktheater-Produktion mit dem Titel „Hoffmanns Erzählungen“ ist für 2. Oktober vorgesehen. Inwieweit und unter welchen Vorgaben die Hauseröffnung an diesem Freitag um 20 Uhr möglich sein wird, hängt von der weiteren Entwicklung in Sachen pandemiebezogener Regularien für Theater ab. Folgen würden „Das Tagebuch der Anne Frank“ ab Samstag, 10. Oktober, eine Lesereihe in Zusammenarbeit mit der VHS ab Donnerstag, 15. Oktober, und die Premiere der Schauspielproduktion „Krankheit der Jugend“ am Freitag, 23. Oktober. Neues für Kinder wäre dann ab Sonntag, 15. November, im Programm.

Informationen zu Spielplan und Kartenverkauf über www.theaterwasserburg.de.

Kunstrausch „vorübergehend“ wurde eröffnet

Wie seit drei Jahren immer im September, heißt es seit 1. September nun endlich wieder „Kunstrausch-Zeit“ in Wasserburg!

Heuer findet der Kunstrausch mal auf eine ganz andere Art und Weise statt. Aufgrund der Situation mit Kontaktbeschränkungen und Hygienemaßnahmen hat sich die Künstler*innen-Gruppe eine innovative „Corona“-Variante ausgedacht. Das Organisationsteam bestehend aus Birgit Michaelis, Max Windholz und Manuel Michaelis hat keine Mühen gescheut und viele Künstler*innen aus der Region mit den verschiedensten Geschäften der Altstadt zusammengebracht.

Das Ziel des Kunstrauchs bleibt weiterhin, interessierten Menschen Kunst nahe zu bringen. Und zwar mal abseits der großen Ausstellungsräume und Galerien, sondern direkt im Alltag und zu adäquaten Preisen. Gerade in diesem Jahr, in welchem Kunst und Kultur in den Hintergrund rücken mussten, bietet die Aktion zudem die Möglichkeit, die Kunst trotz aller Einschränkungen zu präsentieren.

Wie jedes Jahr unterstützt das Innkaufhaus auch 2020 den Kunstrausch als Schirmherr der Aktion. Nicht nur mit der Bereitstellung der eigenen Schaufenster, sondern auch bei der Bewerbung und Vorbereitung.

Seit dem 1. September bis zum 25. September sind in den Schaufenstern der Stadt nun die Kunstwerke von verschiedenen Künstler*innen ausgestellt. Zwischen Mode, Büchern, Lebensmitteln und Haushaltswaren oder auch in den Fenstern von Gastronomen der Altstadt kann man nun eine große Auswahl an Werken betrachten. Die ausgeglichene Kombination der präsentierten Produkte und der so unterschiedlichen Kunstwerke bietet allen Beteiligten die Möglichkeit, sich aus dem Gewohnten heraus zu bewegen und neue Blickwinkel einzunehmen.

Die ca. 25 Schaufenster dienen allen Wasserburger*innen oder Besuchern

der Stadt als Abwechslung beim Einkaufsbummel und Spaziergang. Die Läden haben dabei keine Mühen gescheut, um die Künstler*innen in der optimalen Präsentation der Werke mit allen Mitteln zu unterstützen.



Rainer Devens „Auf der Burg“

Ein ausliegender Flyer stellt einen Übersichtsplan mit den teilnehmenden Geschäften und Künstler*innen dar. Außerdem kann man auf der Homepage des Innkaufhauses (<https://innkaufhaus.eu/kunstrausch-wasserburg/>) eine Online-Galerie besuchen, wo nochmals alle Bilder und Skulpturen mit Künstlernamen und Titel zu sehen sind.

Wie jedes Jahr gehen 10% der Erlöse von verkauften Werken an einen sozialen Zweck. In diesem Jahr wird die Aktion Wunschbaum unterstützt, welche zu Weihnachten wieder eine große Geschenkaktion für bedürftige Kinder plant. Bereits am ersten offiziellen Tag wurde das erste Bild im Rahmen des Kunstrauchs „vorübergehend“ 2020 verkauft und es gab schon viele positive Reaktionen auf die Aktion! Auch die Geschäftsleute sind glücklich mit Ihren Schaufenstern und freuen sich über die bunte Abwechslung im Stadtbild.

Dieser erfolgreiche Auftakt freut die Künstler*innen-Gruppe natürlich und ist eine schöne Belohnung für die Vorbereitungen der letzten Wochen und Monate.

Um die Ladenbesitzer*innen zu entlasten, sollen die Kunstwerke in erster Linie direkt über die Kunstrauschorganisator*innen verkauft werden. Das Organisationsteam kann dafür unter der Nummer 0172 6822 131 erreicht werden. Für Eilige gibt es aber auch die Möglichkeit, das Kunstwerk im Laden zu erstehen.

THEATER HERWEGH

Drei öffentliche Aufführungen des „Obstgartentheaters“



Die privaten Vorstellungen der Liebeskomödie „Ellen oder Die Affäre Doppelherz“ sind zu einem Renner geworden. Die Komödie mit Tiefgang spielt in der heutigen Zeit, unterhält und berührt gleichermaßen. In Haag bietet das Theater Herwegh drei öffentliche Vorstellungen an.

Ellen liebt den Großstadtrubel, besucht mit

Vorliebe Partys oder gesellschaftliche Ereignisse. Wegen Corona fallen diese ins Wasser. Schlimmer noch: als Event-Managerin erhält sie keine Aufträge. Darum freut sie sich riesig, dass ihr Lebenspartner Peter, ein erfolgreicher Geschäftsmann, mit ihr ein verlängertes Wellness-Wochenende am Wolfgangsee im Salzkammergut plant.

Zu ihrer Überraschung machen sie auf der Fahrt dorthin einen Zwischenhalt an Peters altem Elternhaus, entlegen versteckt im Chiemgau. Peter lädt sie im Obstgarten hinter dem Haus ab, weil er schnell und kurz einen wichtigen Kunden in der Nähe aufsuchen will. Aber Peters Rückkehr lässt auf sich warten. Ellen lernt Peters Zwillingbruder kennen, der in dem Haus



Kinderleichte Entscheidung!

Jetzt mit verminderter MwSt. und Kaufprämie satte Rabatte erzielen!

- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Aufmerksamkeitsassistent
- City-Notbremsfunktion
- Spurhalteassistent
- Lichtsensor
- ZV + Funk
- Navig.
- Alufelgen

Unser Aktionspreis** Sie sparen ca.

17.199 €
31%



Hyundai i10

Select 1.0/49 kW (67 PS)

- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Radio mit MP3-Funktion
- Zentralverriegelung
- El. Fensterheber vorn
- Bordcomputer uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**
14.180 €

Sie sparen ca.
17%

Unser Aktionspreis**
11.799 €



Hyundai i20

YES 1.0/74 kW (100 PS)

- Rückfahrkamera
- 6 x Airbag
- Klimaanlage, Alufelgen
- Radio mit MP3-Funktion
- Zentralverriegelung + Funk
- El. Fensterheber vorn
- Bordcomputer uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**
18.690 €

Sie sparen ca.
27%

Unser Aktionspreis**
13.690 €



Hyundai KONA

YES 1.0/88 kW (120 PS)

- Navigationssystem
- Klimaanlage
- Spurhalteassistent
- City-Notbremsfunktion
- Aufmerksamkeitsassistent
- Zentralverriegelung + Funk
- Lichtsensor uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**
22.640 €

Sie sparen ca.
22%

Unser Aktionspreis**
17.790 €



Hyundai Tucson

Select 1.6 GDI/97 kW (132 PS)

- ESP+ABS+EBV
- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Radio mit Bluetooth
- Zentralverriegelung - Funk
- El. Fensterheber
- Bordcomputer uvm.

Unverbindl. Preisempfehlung**
26.542 €

Sie sparen ca.
26%

Unser Aktionspreis**
19.690 €

in Ihrer Nähe

Autohaus A. Gruber OHG
Ihr starker Hyundai-Partner für die Region

TRAUENSTEIN Gewerbepark Kaserne 10 Tel. 08 61 / 166 09 66	WASSERBURG A. INN Anton-Woger-Str. 9 Tel. 0 80 71 / 9 32 00	MITTERGARS Dorfstraße 33 Tel. 0 80 73 / 4 37	WALDKRAIBURG Neutraubinger Str. 2 Tel. 0 86 38 / 42 40
---	---	--	--



Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 5,1-7,2; CO₂-Emission kombiniert: 117-165 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit; die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladegerät), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. **inkl. Überführung

Seit über 40 JAHREN Ihr zuverlässiger Auto-Partner in Wasserburg

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

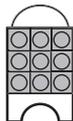
Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 080 71 / 86 69 · Fax 5 06 69

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 080 61 / 303 07



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

www.wasserburg.de

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling

zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Rasenmähen (Daueraufträge) - Vertikutieren - Gartenkultivierung - inkl. Unkraut jäten - Gemüse- u. Blumengärten fräsen - Obstbaumschnitt - Reinigung von Außenanlagen | <ul style="list-style-type: none"> - Bäume fällen - Hecken schneiden - Zaunreparaturen u. Erneuerung - Gartenbepflanzung - Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle - weitere Arbeiten auf Anfrage |
|---|---|

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 080 71/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

der verstorbenen Eltern wohnt: einen mürrischen, grantelnden Griesgram. Auch dessen 18-jähriger Sohn verhält sich sehr reserviert gegenüber Ellen. Ellens Leben wird sich in diesem Obstgarten radikal ändern.

Es spielen Constanze Baruschke-Herwegh, Benedikt Herwegh und Jörg Herwegh.
Sonntag, 13. September / Samstag, 26. September / Sonntag, 27. September
jeweils um 20 Uhr im Schlosshof Haag

Vorverkauf: Buchhandlung Fabula, Ledererzeile 23 Wasserburg / Foto Flamm, Hauptstraße 18 Haag oder über www.theater-herwegh.de oder unter 0162 7300887

www.theater-herwegh.de
info@theater-herwegh.de
0174 9796191

Neuer Heimatfilm unterwegs

Ticketvorverkauf für Filme mit Gästegesprächen hat begonnen

In den sechs Städten Altötting, Burghausen, Haag i. OB, Mühldorf a. Inn, Trostberg und Wasserburg werden sechs auf Festivals preisgekürnte Filme gezeigt. Zusätzlich laden hochkarätige Gäste zum Gespräch über die Filme und das Thema „Heimat“ ein.

Wo oder auch was ist Heimat - darauf kann es keine eindeutige Antwort geben. Heimat bedeutet für jeden Menschen auf Grund seiner Herkunft und Prägung etwas anderes. Nichts ist besser geeignet als das Medium des „Neuen Heimatfilms“ mit einer Auswahl von Filmen aus aller Welt, um die Neugierde für andere Heimatbegriffe zu wecken und einen Dialog anzustoßen. Der NEUE HEIMATFILM UNTERWEGS lädt die Menschen vor Ort und Filmemacher*innen ein, Heimat aus wechselnden Perspektiven zu betrachten, gemeinsam Impulse zu setzen und die eigenen heimatlichen Räume zu erweitern, geistig wie räumlich.

Die dreitägige Veranstaltung weist bereits hin auf das Film- und Kulturfestival BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL, das vom 21. bis 25. April 2021 stattfindet. Neben Filmen sind Installationen im öffentlichen Raum, Lesungen, Konzerte und DJ-Sets, Podiumsdiskussionen, Ausstellungen und Workshops geplant, dazwischen immer wieder das Gespräch. Der Austausch über die Vielfalt des Heimatbegriffs steht bei allen Veranstaltungen im Mittelpunkt - und gleichzeitig die Suche nach der Gemeinsamkeit bei allen Unterschieden.

„Gemeinsamkeit“ ist auch das Stichwort zur Organisation der Veranstaltungen: Als erstes Festival jenseits eines Ballungsraumes haben sich zwei Landkreise und sechs Kommunen zusammengetan, um mit dem Verein „Internationales Festival des Neuen Heimatfilms“ und dem Kurator Joachim Kurz zu zeigen, wie in Gemeinschaftsarbeit etwas Großes entstehen kann.



Joachim Kurz, Herausgeber der Kino-Zeit und verantwortlich für die Film-Auswahl von „Neuer Heimatfilm unterwegs“ im Gespräch mit Peter Jungblut. Der stv. Redaktionsleiter beim Bayerischen Rundfunk wird das Podiumsgespräch in Burghausen leiten. Foto: Manuel Stahnke

Freitag, 25.09., Mühldorf, Hollywood am Inn, 18 Uhr: „Landrauschen“ von Lisa Miller, D 2018, 101 Minuten. U.a. u.a. Gewinner des Hauptpreises, Filmfestival Max-Ophüls-Preis 2018. Im Anschluss nach dem Film Gespräch zum Thema „Was ist Heimat für Dich?“ Zu Gast sind die Schauspielerinnen **Johanna Bittenbinder** als Gründungsmitglied des Vereins und **Alexandra Brandner**, Gewinnerin des Deutschen Fernsehpreises.

Samstag, 26.09., Haag i. OB, JUZ, 10 Uhr und 12.30 Uhr: „Zu weit weg“ (Kinderfilm) von Sarah Winkenstette, D 2020, 88 Minuten, U.a. Preis der Kinderjury, Zürich Film Festival. Im Anschluss Publikumsgespräch zum Thema „Zugehörigkeit 4.0 - Wo findest Du Heimat? Heimat kennt keine Nationalität“ mit Peter Syr und Vertretern von Schulen und Sportvereinen.

Samstag, 26.09., Burghausen, Ankersaal, 15 Uhr „Ein verborgenes Leben“ von Terrence Malick, USA/D 2019, 177 Minuten, U.a. Gewinner des Preises der ökumenischen Jury, Internationale Filmfestspiele Cannes 2019.

14 Uhr Podiumsgespräch zum Thema „Unbequemes Erinnern – auch ein Stück Heimatgeschichte“ mit Moderator **Peter Jungblut** und **Dr. Erna Putz** (Theologin und Biografin), **Dr. Andreas Schmoller** (Leiter des Franz und Franziska Jägerstetter-Instituts, Linz), **Mag. Florian Schwanninger** (Historiker, Leiter Schloss Hartheim, Alkoven), **Bürgermeister Simon Sigl** (Gemeinde St. Radegund)

Samstag, 26.09., Trostberg, Stadtkino Trostberg, 20 Uhr: „Die Szabo & Fitzthum-Trilogie“: Die Last der Erinnerung / Der Sieg der Barmherzigkeit / Die Schwingen des Geistes von Albert Meisl, A 2017-2019, 73 Minuten. U.a. Gewinner Publikumspreis & Bester österreichischer Kurzfilm, Shortynale 2018. Im Anschluss Publikumsgespräch mit dem Regisseur **Albert Meisl** und dem Regisseur **Mark Gerstorfer**, beide stammen aus dem Landkreis Altötting und sind heute wohnhaft in Wien, sowie der aus dem Kosovo stammenden Wahl-Wienerin und Rapperin **Dacid Goßlin** über das eigene Erleben von Heimat.

Sonntag, 27.09.2020, Wasserburg, Kino Utopia, 11.30 Uhr „Corpus Christi“ von Jan Komasa, PL 2019, 115 Minuten, u.a. Oscar-Nominierung Los Angeles 2020 als Bester nicht-englisch-sprachiger Film. Ab 10 Uhr Heimatfrühstücken mit Bürgermeister **Michael Kölbl** und Pfarrer **Rainer Maria Schiefler**, der als Pfarrer ungewöhnliche neue Wege geht.

Sonntag, 27.09., Altötting, Kultur + Kongress Forum Altötting, 15 Uhr „Für Sama“ von Waad Al-Kateab und Edward Watts, GB/Syrien 2019, 95 Min, u.a. Gewinner des BAFTA-Award als bester Dokumentarfilm. Im Anschluss Podiumsgespräch mit Kabarettist und Orienthelfer **Christian Springer**, **Najd Boshi** aus Aleppo, erste Kapitänin am Tegernsee und weiteren Partnern.

Tickets für alle Veranstaltungen gibt es bei Inn-Salzach Ticket Online, telefonisch bei der Inn-Salzach-Ticket Hotline 08631 986111 und in der Mühldorfer Zentrale von Inn-Salzach-Ticket; zusätzlich läuft der Verkauf Burghausen über das Kulturbüro Burghausen, für Mühldorf im Kino Hollywood am Inn, für Trostberg im Stadtkino Trostberg und für Wasserburg im Kino Utopia. Bei Erwerb eines Kinotickets sind die Begleitveranstaltungen und Podiumsgespräche kostenlos.

Das **gesamte Programm** und mehr Informationen auf www.biennale-bavaria.de.

Operette & more - Poesie und Liebe

Sommerabendmusik im Kulturzentrum Färbergasse 15, Wasserburg - Musiktherapie und Gesang Andrea Merlau

Am Freitag, 18. September, um 19.30 Uhr

Ein Musik- und Literaturabend zur Entspannung, mit einfühlsamen Gesang der Sopranistin **Andrea Merlau** und amüsanten Geschichten des bekannten und beliebten Schriftstellers **Carl Heinz Demuß**.

Der Titel unseres Sommerabends steht unter dem Motto „LIEBE“ mit Musikbeispielen aus Operette, Musical, Pop und Jazz. **Carl Heinz Demuß** hat eigens für diesen Abend ein wunderbares Liebesgedicht geschrieben.

Musik und Literatur vereint heißt Balsam für Körper, Geist und Seele!

Gerade in dieser Pandemie-Zeit sollten wir versuchen, uns wieder auf uns selbst zu besinnen, den Sinn des Lebens zu erfassen und begreifen, dass nichts unendlich ist ... nur Liebe gibt uns Alles, sie währet ewiglich und unendlich.

Nehmen Sie sich Zeit für eine schöne Abendstunde. Der kleine Musikabend in der Färbergasse dient Ihnen ganz persönlich, Ihrem Herzen, Ihrer Seele!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, wir dürfen nur gewisse Kapazitäten aufnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen - wir halten Abstand und lüften, so oft Sie es wünschen! Wir befolgen die hygienischen Auflagen und bitten auch Sie, diese Auflagen mit Maske als Schutz für Sie und andere einzuhalten. Trotzdem ... Bleiben Sie gesund!

Es wird ein besinnlicher, musikalischer und literarischer Spätsommerabend! Die Kultur darf ja nicht ganz untergehen!

Musiktherapie und Gesang-Andrea Merlau
Telefon 08071 7288350, E-Mail Andrea-merlau@gmx.de

Die Drum Stars

Die Percussion-Show findet am 19. September in der Badria-Halle statt - präsentiert von Espen Nowacki

Alle Tickets der ehemals bereits für den 14. März geplanten Veranstaltung

behalten ihre Gültigkeit. Wir werden alles tun, damit jeder Gast ungefähr so sitzt wie ursprünglich gebucht, aber wir können es nicht garantieren. Wir bitten hier um Verständnis.

Tickets können nicht mehr erworben werden. Wir bitten alle Ticketbesitzer frühzeitig vor Ort zu sein, damit wir alles entspannt organisieren und den Abend gemeinsam genießen können.

Bitte Mindest-Abstand halten. Bitte Mund- und Nasenschutz-Maske tragen beim Betreten und Abgehen vom Gelände sowie beim Gang zur Toilette.

Weitere Infos und Kontakt unter www.Drum-Stars.de.

TOURISTINFO

Offene Themenführungen im September

Für die Führungen kann man sich bei der Touristinfo im Rathaus anmelden. Eine verbindliche Anmeldung ist auch telefonisch unter 08071 105-22 möglich.

„Kleine“ historische Führung



Historisch gesehen hat Wasserburg eine Menge zu bieten. Lassen Sie sich mit den privaten Darstellern mit auf eine Reise in die Vergangenheit nehmen, rund um das Thema „Die Geschichte von Wasserburg“. Erleben Sie das Mittelalter hautnah, ohne Hunger und Durst zu leiden.

Die nächste „kleine historische Führung“ findet am Freitag, **18. September**, um 18 Uhr statt. Treffpunkt ist am Marienplatz vor dem Rathaus. Pro Person kostet die Führung 10 Euro. Die Mindestteilnehmeranzahl liegt bei 10 Personen. Die Tour dauert ca. 1,5 Stunden.

Brunnenführung

Bei dieser besonderen Führung wird Ihnen nicht nur die Geschichte der einzelnen Brunnen der Altstadt vermittelt, sondern auch die Bedeutung des Wassers, sowohl in der Gegenwart als auch in den längst vergangenen Zeiten. Wasser, welches der Quell allen Lebens ist, kann sich aber auch zu einer unheilvollen Kraft entwickeln. Die ca. 90-minütige Führung nimmt Sie mit zu einer Reise, indem das Wasser, die verschiedenen Brunnen und der Inn eine interessante Rolle spielen. Zum Schluss der Führung gibt es auch eine kleine „wässrige“ Überraschung.

Die nächste (und planmäßig letzte Führung 2020) am Samstag, **19. September** beginnt um 16 Uhr. Der Preis beträgt 7,50 Euro pro Person. Die Teilnehmeranzahl liegt bei mindestens 10 Personen. Treffpunkt ist am Altstadtbahnhof/Busbahnhof und die Dauer beträgt 1,5 Stunden.

Biergeschichten

Bei dieser Themenführung stellt sich die einstige Bierstadt Wasserburg vor. Bei genauem Hinschauen erinnert noch vieles an den edlen Gerstensaft. Geschichten und Anekdoten erzählen wissenswertes und amüsantes über das bayrische Lebenselixier, kleine Ausflüge in die Stadthistorie runden die Tour ab. Kommen Sie mit in die gute alte Zeit, als die Madel fesch, die Burschen stramm und das Bier noch dunkel war...

Die Führung am Freitag, **25. September**, beginnt um 18 Uhr vor dem Rathaus am Marienplatz. Pro Person kostet der Rundgang 4 Euro. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Personen, maximal 20 können teilnehmen. Die Tour dauert ca. eine Stunde.



ADVENTGEMEINDE

Werde Pfadfinder und erlebe echte Abenteuer

Auch bzw. gerade in der aktuellen Situation ist es wichtig, Gemeinschaft zu erleben und einen verantwortungsvollen Umgang mit sich und seiner Umwelt zu erlernen - natürlich unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen!

Du bist zwischen 6 und 14 Jahre alt und hast Lust, etwas Neues zu erleben? Egal ob Fackelwanderung, Überlebenstraining, die Natur schützen, neue Freunde finden: wir sind eine bunte Gruppe von Abenteurern aus Wasserburg, Grafing und Ebersberg und freuen uns, dich kennenzulernen!

Los geht es mit einer Schnupperstunde am 19. September von 10 bis 14 Uhr. Ab dann treffen wir uns regelmäßig einmal im Monat. Treffpunkt ist jeweils die Adventgemeinde Wasserburg, Burgstall 9. Falls du nicht aus Wasserburg kommst, melde dich bei uns - wir finden einen Weg!

Bei weiteren Fragen melde dich gerne bei Adrian Bonnettsmüller & Team unter 08071 5263366.

Wir freuen uns über deine Anmeldung!

Themenführung zu okkulten Haussymbolen und alten Schutz- und Abwehrzeichen

„Segen, Fluch und Böse Omen“ lautet der Titel einer Geschichten- und Themenführung mit der Stadtentdeckerin Irene Kristen-Deliano und der Erzählerin Iлона Picha-Höberth am Samstag, 19. September. Die beiden Autorinnen berichten an verschiedenen Plätzen der Altstadt über die Bedeutung okkulten Haussymbole und alter Schutz- und Abwehrzeichen, sowie über die Verwendung von Talismanen, Glücksbringern und Amuletten. Neben historischen Informationen über mittelalterliche Glaubensvorstellungen und magisches Denken werden natürlich auch wieder mysteriöse und spannende Geschichten über die Macht von Magie und Aberglaube zum Besten gegeben, die von geheimnisvollen Zauber- und Bannsprüchen erzählen. Die Führung beginnt um 16.30 Uhr, Treffpunkt: vor dem Gewandhaus Gruber (Schmidzeile 1). Anmeldung unter 08071 4107, 93157 oder per E-Mail: info@picha-hoeberth.com.

Um die derzeit geltenden Hygienemaßnahmen einhalten zu können, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten. Weitere Themen und Termine unter www.picha-hoeberth.com.

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 119

Weiß zieht und setzt in zwei Zügen matt

Derzeit entfallen der Vereinsabend und das Jugendtraining. Ersatzweise werden Online-Turniere durchgeführt. Näheres beim Spielleiter Dr. Andreas Weininger andreas.weininger@sk-wasserburg.de oder Jugendleiter Herbert Huber herbert.huber@ebe-online.de. Keine Mitgliedschaft erforderlich, jeder mit Internetzugang kann mitmachen.



Lösung des Rätsels auf Seite 2

Michaelimarkt findet nicht statt

Aufgrund der aktuell noch vorherrschenden Coronalage und der einhergehend gesetzlichen Vorgaben, musste der für den 27. September geplante Michaelimarkt und der in diesem Zuge stattfindende verkaufsoffene Sonntag leider abgesagt werden.

Treffen der Anonymen Alkoholiker

Gruppen-Meeting ist **jeden Donnerstag** - auch an Feiertagen - um 19.30

Uhr in der Evangelischen Christuskirche, Surauerstr. 3, in Wasserburg.

Informationen und Kontakt zur AA-Gruppe Wasserburg gibt es bei Willi unter 08071 5264207 oder per E-Mail an willi-aa-wasserburg@gmx.de.

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Semesterschwerpunkt im Herbst: Deutschland entdecken!

Als sich die Planerinnen der vhs Wasserburg im Februar 2020 das erste Mal zusammensetzten, um das Programm für den Herbst und Winter zu entwickeln, einigten sie sich schnell auf den Semesterschwerpunkt „Deutschland entdecken“. In erster Linie wegen des 30-jährigen Jahrestags der Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990 wollten sie sich mit Deutschland, mit ihrem unmittelbaren politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Lebensraum in speziellen Kursangeboten und Formaten beschäftigen. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie bekam die Programmentwicklung schließlich eine ganz neue Ausrichtung. Die Auftaktveranstaltung der vhs-Vortragskarte beschäftigt sich beispielweise dem Thema „Ethischer Umgang mit gemeinsamen Ressourcen“.

Von 25. September 2020 bis 8. Februar 2021 stehen insgesamt 40 Vorträge auf dem Programm. In diesem Semester können mit dem Erwerb der vhs-Vortragskarte (18 Euro) erstmals sämtliche Vorträge besucht werden. Das neue Programmheft der vhs Wasserburg ist in der Geschäftsstelle Salzburger Str. 19 erhältlich. Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter 08071 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de und online auf www.vhs-wasserburg.de.

Beginnende Kurse in Wasserburg

Kultur

- Ab Sa., 12.09., 11.30-13.00 Uhr: **Ukulele für Einsteiger**
- Ab Mi., 23.09., 19.00-22.00 Uhr: **Keramikgeschirr mit Drucktechniken gestalten**

Sprachen:

- Ab Mo., 21.09., 08.45-10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A2)**
- Ab Mo., 21.09., 10.00-11.15 Uhr: **Englisch Grundlagen (A2)**
- Ab Mo., 21.09., 16.30-17.45 Uhr: **Endlich Zeit für Latein**
- Ab Mo., 21.09., 17.45-19.15 Uhr: **English Life (A2.2/B1)**
- Ab Mo., 21.09., 18.00-19.30 Uhr: **Easy Talking (B1)**
- Ab Mo., 21.09., 18.00-19.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- Ab Mo., 21.09., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch - Conversación avanzada (B2)**
- Ab Mo., 21.09., 18.15-19.45 Uhr: **Englisch Grundlagen (A1)**
- Ab Mo., 21.09., 19.30-21.00 Uhr: **Ciao Italia (A1+)**
- Ab Mo., 21.09., 19.30-21.00 Uhr: **Spanisch (B1+)**
- Ab Mo., 21.09., 19.45-21.00 Uhr: **Englisch** (geringe Vorkenntnisse und Wiedereinsteiger)
- Ab Di., 22.09., 08.45-10.00 Uhr: **English Conversation (C1)**
- Ab Di., 22.09., 18.00-19.15 Uhr: **Englisch** für Anfänger und Wiedereinsteiger
- Ab Di., 22.09., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch (A2)**
- Ab Di., 22.09., 18.15-19.30 Uhr: **Arabisch** für Anfänger mit Vorkenntnissen (A1)
- Ab Di., 22.09., 19.30-20.45 Uhr: **Arabisch** von Anfang an
- Ab Di., 22.09., 18.15-19.30 Uhr: **Französisch (B1)**
- Ab Di., 22.09., 19.30-20.45 Uhr: **Französisch (A1)**
- Ab Di., 22.09., 19.30-20.45 Uhr: **Spanisch (A1)**
- Ab Mi., 23.09., 09.30-10.45 Uhr: **Englisch für Fortgeschrittene - (B1)**
- Ab Mi., 23.09., 10.45-12.00 Uhr: **Endlich Zeit für Englisch!** - Englisch Grundlagen (A1)
- Ab Mi., 23.09., 16.30-18.00 Uhr: **Spanisch (A2)**
- Ab Mi., 23.09., 17.00-18.15 Uhr: **Five o'clock - it's Tea Time!** (B2/C1)
- Ab Mi., 23.09., 17.30-19.00 Uhr: **Schwedisch** Grundlagen (A1+)
- Ab Mi., 23.09., 18.00-19.15 Uhr: **Italienisch** Grundlagen (A1)
- Ab Mi., 23.09., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch von Anfang an**
- Ab Mi., 23.09., 18.30-19.30 Uhr: **Latein für Fortgeschrittene**
- Ab Mi., 23.09., 19.15-20.30 Uhr: **Italienisch von Anfang an**
- Ab Mi., 23.09., 19.15-20.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A2)**
- Ab Mi., 23.09., 19.30-21.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen (A1+)**
- Ab Do., 24.09., 08.45-10.00 Uhr: **Conversation in the morning (C1)**
- Ab Do., 24.09., 08.45-10.00 Uhr: **Französisch Grundlagen (A1)**
- Ab Do., 24.09., 10.00-11.15 Uhr: **Französisch Grundlagen (A2)**
- Ab Do., 24.09., 08.45-10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen (A1)**
- Ab Do., 24.09., 09.00-10.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Do., 24.09., 10.30-11.45 Uhr: **Endlich Zeit für Englisch (A2)**

Grundbildung:

- Mo., 21.09., 19.00-20.00 Uhr: **Heilpraktiker/innen-Kolleg** (Informationsabend)

Gesundheit:

- Ab Mo., 21.09., 17.30-18.00 Uhr: **Feldenkrais**
- Ab Mo., 21.09., 19.30-20.30 Uhr: **Yogalates**

- Ab Di., 22.09., 09.30-10.30 Uhr: **Pilates**
- Ab Di., 22.09., 18.15-19.30 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Di., 22.09., 18.15-19.45 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Di., 22.09., 18.50-19.50 Uhr: **Bauch, Beine, Po**
- Ab Mi., 23.09., 18.00-19.00 Uhr: **Feldenkrais**
- Ab Mi., 23.09., 19.15-20.15 Uhr: **Feldenkrais**
- Ab Mi., 23.09., 19.30-20.30 Uhr: **Yogalates**
- Ab Mi., 23.09., 20.00-21.30 Uhr: **Hatha-Yoga**

Online-Angebot

- Do., 17.09., 19.00-20.30 Uhr: **Mystisches Niederbayern** – Livestream
- Di., 22.09., 19.00-19.45 Uhr: **Aktien - eine Alternative zu Mini-Zinsen** – Livestream
- Di., 22.09., 19.00-21.45 Uhr: **Effiziente Geschäftskorrespondenz** – Online-Seminar
- Mi., 23.09., 19.00-20.00 Uhr: **Reisefotografie** – Online-Seminar
- Mi., 23.09., 19.00-20.30 Uhr: **Affinity Photo** - Fotobearbeitung
- Mi., 23.09., 19.00-21.15 Uhr: **Word 2016** - Serienbriefe, Textbausteine und einfache Makros
- Do., 24.09., 19.00-20.30 Uhr: **Digitale Assistenten** - Online-Seminar
- Do., 24.09., 19.00-21.15 Uhr: **Excel 2016** -Pivot-Tabellen, Power Pivot und Get & Transform

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137 13.09. – 27.09.2020

- Sonntag, 13.09., 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, f. + Bruder Rudolf Haderstorfer, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, f. + Eltern Dr. Josef und Maria Weiß und + Brüder von Geschwister Weiß, 11.30 **Pfarrkirche St. Jakob**: Tauffeier Haas, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Amt zu Ehren der Muttergottes von Fatima, anschl. Betstunde, f. +Schwestern Annelies u. Cilli u. + Eltern Theresia u. Ferdinand Lenker z. Sterbeandenken,
- Dienstag, 15.09., Gedächtnis der Schmerzen Mariens, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, Hl. Amt f. + Silvestre de Melo v. A. S.,
- Mittwoch, 16.09., Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, f. + Schwägerin Josefine Hiller von Lina und Liesi,
- Donnerstag, 17.09., Hl. Hildegard v. Bingen, Mystikerin und hl. Robert Bellarmin, Kirchenlehrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, Hl. Messe zu Ehren der Muttergottes v. G., 19.00 **Frauenkirche**: Abendmesse, Hl. Amt f. + Richard P a u l v. Resi,
- Freitag, 18.09., Hl. Lantbert, Bischof v. Freising, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 19.09., Hl. Januarius, Bischof, Märtyrer, 11.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Tauffeier Sophie Kerstin Richter, 14.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Andacht an der Schiffleutkapelle am Riedener Weg für Johann Petermeier mit Diakon Andreas Demmel - Anmeldung bei Frau Eva Schupp, Tel. 08071/103215, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob**: Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Vorabendmesse, Hl. Amt f. + Eltern und Großeltern Waltraud und Xaver Hutterer,
- Sonntag, 20.09., 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Jahramt f. + Gatten, Vater u. Opa Josef Oberloher, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Gatten v. Frau Irlbeck-Lechner, 11.30 **Pfarrkirche St. Jakob**: Tauffeier Thomas Romaner, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, Hl. Amt f. + Jan Sladek, Irena Krawczyk, Edeltraud Glodek u. Klaudiusz Olschowka u. Angehörige,
- Dienstag, 22.09., Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. hl. Emmeram, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Johann Wimmer v. d. Nachbarschaft,
- Mittwoch, 23.09., Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, f. + Bruder Georg Hiller von Lina und Liesi,
- Donnerstag, 24.09., Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 19.00 **Frauenkirche**: Abendmesse, f. + Firmpatin Therese Dobler v. Christine Selensky,
- Freitag, 25.09., Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 26.09., Sel. Kaspar Stanggassinger u. hl. Kosmas und hl. Dami-an u. Sel. Paul VI., 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz, 18.30 **Pfarrkirche St. Jakob**: Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Patroziniumsgottesdienst zu Ehren des Hl. Michael in der Pfarrkirche St. Jakob, Hl. Amt f. + Otto und Therese Atzinger v. den Kindern,
- Sonntag, 27.09., 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Caritas-Herbstsammung (Kirchenkollekte), 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Schwester Elisa-



beth u. + Schwager Norbert Scheibel u. + Eltern Gnatzy/Gawlitta, 10.15
Pfarrkirche St. Jakob: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 11.45 **Pfarrkirche St. Jakob:** Tauffeier Nico Bauer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, Hl. Amt f. + Elmar Ruhland v. Fam. Thürstein,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
 13.09. – 27.09.2020

- Sonntag, 13.09. 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“ - **Attel:** 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Schwester Bertha Eisner m. E. der + Eltern u. Geschwister / Baumann Martha - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern, Bruder Simon und Schwägerin Hanna / Anni und Josef Bauer, + Georg Stierl / Fam. Gartner - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Tante Elisabeth Winkler / JM, Fam. Altenwegner, Soyen
- Dienstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Franz Görlich zum 1. Todestag / v. d. Familie
- Mittwoch, 16.09. Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer - **Kirchreit:** 8:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Rieden:** 15:00 Uhr Probe zur Firmung - 17:00 Uhr Probe zur Firmung
- Donnerstag, 17.09. Hl. Hildegard v. Bingen, Mystikerin und hl. Robert Bellarmin, Kirchenlehrer - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Maria u. Andreas Steinbeiß / JM, m. E. + Enkel Andi, + Mutter Maria Riedl / JM - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Rieden:** 10:00 Uhr Firmung - Musikal. Gestalt.: Circle of friends - 14:30 Uhr Firmung - Musikal. Gestalt.: Circle of friends
- Freitag, 18.09. Hl. Lambert, Bischof v. Freising - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Böllerschützen Simon Löw, Karl Heidenecker, Lothar Proksch, Gerh. Rohrmeier, Peter Haselbauer / Böllerschützen Rieden, + Eltern Agnes u. Simon Weber / JM, die Kinder m. Familien
- Samstag, 19.09. Hl. Januarius, Bischof, Märtyrer - **Edling:** 15:00 Uhr Krankengottesdienst mit Krankensalbung im Pfarrheim Edling - Eine Anmeldung der Teilnehmer ist im Pfarramt Edling wegen den Corona-Infektionsschutzvorschriften dringend erforderlich! - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Josef Vogl / v. d. Töchtern, + Eltern und Schwiegereltern / Fam. Steger, + Theresia Fichtl / v. d. Nachbarn - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Sonntag, 20.09. 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Inge und Siegfried Weizenbeck / JM - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Norbert Freund / deine Familie, + Eltern Josef und Maria Obermaier / Albert Obermaier, bds. + Großeltern und Bruder Josef / Albert Obermaier, + Daniela Jindra / Albert Obermaier, + Eltern und Großeltern Rudolf und Elisabeth Glaser / Fam. Glaser - 11:30 Uhr vTaufe Maximilian Maier - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Angehörige / Fam. Alfonsa u. Hans Bosch, + Eltern / Ursula Denkschmid - **Rieden:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Bruder Peter Maier / Katharina Maier, + Ehefrau u. Mutter Elisabeth Machl und Verw. / JM, Fam. Josef Machl, Aichmaier, + Amalie Ott / Familie Josef Machl, Aichmaier, + Bruder Martin Berger / Fam. Alois Berger sen., Seeburg, + Eltern z. Geb. / Peter Maier, Altensee, + Bruder und Schwager Leonhard / Peter und Ewa Maier, Altensee - 11:30 Uhr Taufe Fiona Maria Ruhdorfer
- Dienstag, 22.09. Hl. Mauritius u. Gef., Märtyrer u. hl. Emmeram, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Georg Huber, Georg Stierl, Anni Schaberl und Barbara Gerer / Frauenkreis Reitmehring
- Mittwoch, 23.09. Hl. Pio von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Reitmehring:** 17:00 Uhr Probe zur Firmung
- Donnerstag, 24.09. Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt! - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe - **Reitmehring:** 10:00 Uhr Firmung - Musikal. Gestalt.: Circle of friends
- Freitag, 25.09. Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler - **Rieden:** 19:00 Uhr hl.

GOLDANKAUF in Wasserburg Firma Hinterberger

Inh. Claudia Mairhofer · Salzsenderzeile 7

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
 in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

40 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen!

- Messe m. bes. Ged. an + Eltern Maria und Michael Heinrich / Monika Lipp m. Fam., + Eltern Maria und Michael Heinrich und Angehörige / Marille Ganslmeier m. Fam., + Eduard Warmedinger / Johann Linner m. Fam., Oberkraimoos
- Samstag, 26.09. Sel. Kaspar Stanggassinger u. hl. Kosmas und hl. Damian - Kollekte zur Caritas-Herbstsammlung - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Franz Fodermeyer / Maria Fodermeyer m. Fam., + Eltern, Schwiegereltern und Verw. / Maria Fodermeyer, + Tochter Lisbeth Friesinger und Schwiegersohn Rudi Ramsel / Maria Fodermeyer
- Sonntag, 27.09. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte zur Caritas-Herbstsammlung - **Attel:** 8:30 Uhr Patrozinium - hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Anton u. Elisabeth Probst, m. E. der + Angehörigen, + Ehem. u. Vater Josef Wimmer, Roßhart / JM, m. E. der + Eltern, Schwiegereltern, Schwestern u. Schwager, + Ehefrau, Mutter u. Oma Mina Käsweber - 19:00 Uhr feierliche Vesper zum Patrozinium - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an bds. + Eltern und Angehörige / Fam. Raimund Pühr, + Ehem., Vater und Opa Josef Etmüller / Ehefrau Gertraud u. Tochter Claudia m. Fam., + Ehem. und Vater Florian Wallner / Luise m. Fam., + Eltern Michael und Maria Kastner / Marianne Oberpriller, + Ehem. Paul und dessen Mutter / Marianne Oberpriller m. Kinder, + Lotte und Leo Kebinger / Marianne Oberpriller, + Bruder Ludwig und Schwager Hubert / Marianne Oberpriller, + Ehem. und Vater Lorenz Maierbacher / Fam. Maierbacher - 11:30 Uhr Taufe Paul Edenharter - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe - **Rieden:** 11:30 Uhr Taufe Leo Kern - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Krankengottesdienst mit Krankensalbung

Samstag, 19. September 2020
 um 15:00 Uhr im Pfarrheim Edling

Eine Anmeldung der Teilnehmer ist wegen den Corona-Infektionsschutzvorschriften im Pfarrbüro Edling dringend erforderlich!

Wer vom Fahrdienst abgeholt werden möchte, kann sich bis 16.09. im Pfarrbüro Edling unter 08071 / 2762 melden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 12.09. – 26.09.2020

- Samstag, 12. September 17.30 Uhr 24. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier
- Samstag, 19. September 17.30 Uhr 25. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
- Samstag, 26. September 17.30 Uhr 26. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

Es finden derzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

Es finden derzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 13.09., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrerin Zellfelder
- So, 20.09., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Peischl


Der 100% ELEKTRISCHE
NISSAN LEAF VISIA

110 kW (150 PS), Arctic White, Neuwagen

40 kWh-Batterie, Automatik, Klimaautomatik, Bluetooth®, aut. Notbremsassistent, Licht- & Regensensor, Fernlicht-Assistent, LED-Rückleuchten & LED Tagfahrlicht, Berganfahr-Assistent uvm.

UPE alt brutto	32.743 €
Preissenkung zum 01.05.2020	-3.509 €
UPE neu brutto	29.234 €
Herstelleranteil Umweltprämie	-3.480 €
ADAC Bonus ³	-1.964 €
Umweltprämie-BAFA ¹	-6.000 €

Kaufpreis 16 % MwSt. 17.790 €
mtl. Rate² 124 €
 ohne eigene Anzahlung | inklusive Batterie

Gesamtverbrauch kWh/100 km: kombiniert 17,1; CO2-Emissionen: kombiniert 0 g/km: Effizienzklasse A+. Messverfahren gem. EU-Norm). Bis zu 389 km Reichweite im städtischen WLTP-Zyklus, kombinierte Reichweite nach WLTP liegt bei 270 km. Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Umweltprämie-BAFA muss vom Kunden selbst beantragt werden. ²Finanzierung über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss: Finanzierung zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten: NISSAN LEAF VISIA: Fahrzeugpreis 23.790 €, (Anzahlung Umweltprämie BAFA 6.000€, die vom Kunden selbst beantragt werden muss), Nettodarlehensbetrag 17.790 €, Zinsen 1.223,00 €, Bearbeitungsgebühr 0 €, Sollzins p.a. (geb.) 1,97 %, effektiver Jahreszins 1,99 %, Laufzeit in Monaten 48, 47 Raten à 124 €, Schlussrate 13.184,53 €. ³Nur für ADAC-Mitglieder und Abschluss eines Finanzierungs- bzw. Leasingvertrag über die NISSAN Bank. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis 30.09.2020. Änderungen und Irrtum vorbehalten.



„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH

 Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0
 WhatsApp: 0157 77736233 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Auto Huber GmbH

 Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden
 Tel.: 08721 78187-0 | nissan-eggenfelden.de

50
 JAHRE
 ★
 AUTOHAUS
 HUBER